

MEINE LOKALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

# Grenzland Nachrichten



Nr. 37 / 70. Jahrgang / Donnerstag, 14. September 2023

Kaufpreis: 2 Euro

## Produkt des Monats

FeniHydrocort Creme 0,5%



Für Erwachsene und Kinder ab dem vollständigen 6. Lebensjahr. Zur Linderung von mäßig ausgeprägten entzündlichen Hauterkrankungen. Enthalt Kaliumsorbit und Cer-Histidylalizidol. Hydrocortison.

30g Creme Statt €14,70-

GLOCKEN APOTHEKE  
NETTE APOTHEKE  
Von Gemeinsam und Wohlbefinden zusammenfügen

## Heute mit Ihrer



Das Fernsehmagazin Ihrer Zeitung

## Grenzland Nachrichten

### MEDIENBERATERINNEN

Nadja Susko  
Julia Winter  
Xenia Klass

Fon 02241 260-112  
Fax 02241 260-139  
service@rautenberg.media

Rufen Sie uns an  
und vereinbaren Sie  
einen Termin mit uns.

■ ZEITUNG Lokaler geht's nicht.  
■ DRUCK Satz.Druck.Image.  
■ WEB 24/7 online.  
■ FILM Perfekter Drehmoment.



## Erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen dem Förderverein Flüchtlingshilfe und Stadt Nettetal



v.l.: Erster Beigeordneter Andreas Rudolph, Sebastian Fuß, Lara Lutz (Stadt Nettetal), Ralf Schröder (Förderverein Flüchtlingshilfe Nettetal). Foto: Stadt Nettetal

**Nettetal.** Eine langjährige Partnerschaft zwischen dem Förderverein Flüchtlingshilfe und der Stadt Nettetal trägt weiter Früchte. Die enge Kooperation hat nun erneut bewiesen, wie sinnvolle und reibungslose Lösungen durch gemeinsame Anstrengungen erreicht werden können. Jüngstes Beispiel hierfür ist die

Beschaffung eines Tischkickers für eine städtische Unterkunft. Die Notwendigkeit eines neuen Tischkickers wurde während des täglichen Betriebs in einer Unterkunft offensichtlich. Lara Lutz, Leiterin des Sachgebiets Soziale Betreuung, Asyl & Wohnungslose der Stadt Nettetal, nahm Kontakt zu Ralf

Schröder, dem ersten Vorsitzenden des Fördervereins Flüchtlingshilfe Nettetal, auf. Die langjährige Vertrauensbasis zwischen den beiden Parteien ermöglichte eine reibungslose Kommunikation und schnelle Lösungsfundung. Die Flüchtlingshilfe hatte prompt eine passende Antwort parat und konnte gleich zwei

Tischkicker für die städtischen Unterkünfte zur Verfügung stellen. Mitte August übergab Ralf Schröder persönlich einen der Tischkicker an den ersten Beigeordneten, Andreas Rudolph. Der Kicker wurde umgehend in der Unterkunft aufgestellt und erfreut nun Bewohnerinnen und Bewohner

gleichermaßen. Die langjährige Zusammenarbeit zwischen dem Förderverein Flüchtlingshilfe und der Stadt Nettetal zeigt, dass gemeinsame Anstrengungen nicht nur die Lebensqualität der Menschen vor Ort verbessern, sondern auch dazu beitragen, Integration und Zusammenhalt zu fördern.

# Anspruchsmentalität und Empörungskultur:

„Forum Mittelstand“ in Schwalmtal mit aktuellem Thema

**Grenzland.** (jk-) Erstmals in der Gemeinde Schwalmtal fand jetzt eine Veranstaltung im Rahmen des „Forum Mittelstand Niederrhein“ statt. Spannende Themen aus der Wirtschaftswelt nah am Puls der Zeit: Dafür steht die Informationsreihe, die von den Wirtschaftsförderern des Kreises gemeinsam mit der Interessenvereinigung Mittelständische Wirtschaft e.V. organisiert wird. Bürgermeister Andreas Gisbertz begrüßte die Gäste und zeigte sich erfreut darüber, dass das spannende Format nun auch den Weg in die Grenzgemeinde gefunden hatte. Der Saal war vollbesetzt beim Thema „Führung in Zeiten steigender Oppositionsmentalität“.

Anspruchsmentalität und Empörungskultur sind gerade in Zeiten des andauernden Fachkräfte-mangels eine ganz besondere Herausforderung für die Führungskräfte, fand Nils Schmidt vom Vorstand des



Die Referenten des Forums in Schwalmtal: v.l. Prof Olaf Bogdahn, Manuel van Helden, Dr. Thomas Jablonski vom Veranstalter WFG Kreis Viersen und Andreas Gisbertz, Bürgermeister der Gemeinde Schwalmtal.

Foto: gymimedia

Verbandes für Fach- und Führungskräfte in seinem Impulsreferat. Empörungen über Entscheidungen von Führungskräften habe es zwar schon immer gegeben, doch durch Umbrüche wie Krieg, Pandemie und

Wirtschaftskrisen aber sei die Verunsicherung groß. Auch durch mediale Überreizung heiße es heute oft: „Mit mir nicht“. Mitarbeiter zögen Konsequenzen aus vermeintlichen Führungsfehlern und wechseln

den Job. Wie aber gehen die Führungskräfte damit um? Muss man sich etwa alles gefallen lassen? Zwar habe jeder das Recht auf freie Meinungsäußerung, doch alles habe Grenzen: Beleidigungen sind nicht Tür

und Tor geöffnet, befand der Referent. Kritik sei okay, aber man dürfe dabei nicht überreizen. Das unterstützte Prof. Dr. Olaf Bogdahn von der IST-Hochschule für Management: Er riet der Unternehmensführung, auf Wertschätzung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und auf Teammentalität zu setzen.

Führungskräfte bräuchten eine gewisse Stressresistenz, betonte Manuel van Helden, Geschäftsführer der Firma NOFFZ Technologies GmbH. In der Praxis gelte es vor allem, in einer guten Teamkultur Menschen zu begeistern und gute Ergebnisse zu erzielen. Es entstehe eine schwierige Situation, wenn jedes Wort auf die Goldwaage gelegt würde.

Nach einer angeregten Diskussion schloß Prof. Bogdahn mit dem Fazit: Unternehmen sollten mehr Zeit für Führung aufwenden. Das nächste „Forum Mittelstand“ findet am

Dienstag, 7. November, 18 Uhr, beim Medikamenten-Hilfswerk action medeor in Tönisvorst statt. Dann lautet das nicht minder spannende Thema „Das Wir gewinnt - Schwarmintelligenz für mittelständische Unternehmen“.

**Die nächste Ausgabe erscheint am:  
Donnerstag, 21. September 2023  
Annahmeschluss ist am:  
18.09.2023 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:  
Made of paper awarded the EU Ecolabel reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

## IMPRESSUM

GRENZLAND-NACHRICHTEN

### HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG  
Kasinstraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259  
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:  
Bianca Breuer und Christoph de Vries  
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:  
Dunja Rebinski

### ERSCHEINUNG

wöchentlich  
V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK  
· Politik  
UBW Christian Wolters  
Bündnis 90 / Die Grünen Grefrath  
Andreas Sonntag  
Bündnis 90 / Die Grünen Nettetal  
Vera Thelen  
Bündnis 90 / Die Grünen Schwalmtal  
Aline Schniewind-Lipp

Die Grenzland-Nachrichten können im Abonnement bei Rautenberg Media bezogen werden. Außerdem im Einzelbezug für 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namenslich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

### Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantiierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

### KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN  
Xenia Klass / Nadja Susko  
Julia Winter  
Fon 02241 260-112  
service@rautenberg.media

### VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH  
mail@regio-pressevertrieb.de  
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112  
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212  
redaktion@rautenberg.media

### RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media  
facebook.de/rautenbergmedia  
twitter.de/rautenbergmedia  
instagram.de/rautenberg\_media  
vimeo.com/rautenbergmedia



### ZEITUNG

grenzland-nachrichten.de/e-paper

### SHOP

rautenberg.media/anzeigen

### LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen. Wir freuen uns auf Sie: [rautenberg.media](#)

### ZEITUNG

### DRUCK

### WEB

### FILM

RAUTENBERG  
MEDIA

## Es wird zu wenig Blut gespendet

Blutspenden geht ganz einfach - ein paar Tipps

Von Jürgen Karsten

**Grenzland.** In Deutschland wird ganz generell zu wenig Blut gespendet. Dabei ist die Blutspende für Notfälle so wichtig. Mindestens jeder dritte Mensch in unserem Land benötigt statistisch einmal in seinem Leben selbst Blut. Pro Tag werden in Deutschland rund 15.000 Blutkonserven benötigt. Ungefähr 47 Prozent aller Menschen in Deutschland haben bereits einmal in ihrem Leben Blut gespendet. Und erfreulich: Anfang des Jahres meldete das Rote Kreuz, dass es 20 Prozent mehr Blutspender gab.

Die Zurückhaltung gegenüber dem Blutspenden aber

ist nicht zu leugnen. Vielleicht liegt es ja auch daran, dass viele Menschen so recht gar keine Vorstellung davon haben, wie so eine Spende abläuft. Eventuell gibt es Bedenken, die aber ganz leicht ausgeräumt werden können. Das Deutsche Rote Kreuz im Kreis Viersen wirbt dauerhaft um mehr Blutspender und erläutert das Verfahren. Zuerst werden beim Blutspendetetermin, der immer rechtzeitig bekanntgegeben wird und vor Ort stattfinden kann, die persönlichen Daten überprüft und aufgenommen. Bei Erstspendern werden sie erfasst und ins System eingegeben, damit es bei der

nächsten Blutspende einfacher geht. Jede Spende muss zudem genau dokumentiert werden. Benötigt werden nicht nur der Blutspendepass und Unfallhilfepass, sondern unbedingt auch ein gültiger Lichtbildausweis wie der Personalausweis.

Danach wird die Körpertemperatur gemessen und der Hämoglobinwert festgestellt, das ist der Blutfarbstoffgehalt. Keine große Sache: Ein Tröpfchen aus dem Ohr läppchen oder der Fingerkoppe reicht völlig aus. Dann werden Puls und Blutdruck gemessen. Dann kann der Arzt, der bei diesem Termin anwesend ist, über die Zulassung der

Blutspende entscheiden. Vor der Blutspende füllt der Spender einen ausführlichen Fragebogen zu seiner Gesundheit aus. Der Arzt bespricht mit dem Spender das Ergebnis und entscheidet über die Zulassung.

Zur eigentlichen Blutspende liegt der Spender oder die Spenderin auf einer Liege. Mit einem kleinen Pieks durch eine Krankenschwester werden etwa 500 Milliliter Blut entnommen, die in Laborröhren gefüllt werden, die dann im Labor untersucht werden. Die Blutspende dauert nicht länger als zehn Minuten. Der Einstich wird mit einem Pflaster verschlossen. Da-

nach sollten die Spender sich etwa zehn Minuten Ruhe gönnen, damit sich der Kreislauf stabilisieren kann. Dann wird die Spende mit einem kleinen Imbiss zur Stärkung belohnt. Wer sich nicht wohl fühlt, wird durch medizinisch geschultes Personal versorgt. Das kommt aber eher seltener vor.

Alles in allem hat das Ganze meist kaum länger als eine Stunde gedauert. Jede Spende aber hilft Menschen in Not eventuell ganz entscheidend, manchmal auch lebensrettend. „Helfen Sie uns!“, mahnt deshalb das DRK im Kreis Viersen. Mehr Infos kann man erhalten unter [www.drk-kv-viersen.de](http://www.drk-kv-viersen.de).

## Hohe Wertschätzung für den Kreisdirektor:

Ingo Schabrich einstimmig wiedergewählt

**Grenzland.** (jk-) Welch großer Beliebtheit und hoher Wertschätzung sich dieser Mann erfreut, wurde bei seiner Wiederwahl mehr als deutlich: Kreisdirektor Ingo Schabrich, seit dem Jahre 2009 „Zweiter Mann“ an der

Spitze des Kreises Viersen, wurde ohne jede Enthaltung oder Gegenstimme einstimmig als Kreisdirektor wiedergewählt. Schabrich ist nicht nur der Allgemeine Vertreter des Landrates an der Spitze der

Kreisverwaltung, er ist als Dezernent zuständig für so wichtige Geschäftsfelder wie Jugend, Familie, Bildung und Kultur. So gehören auch das Niederrheinische Freilichtmuseum, die Kreis-

volkshochschule und die Kreismusikschule zu seinem Aufgabenbereich.

Landrat Dr. Andreas Coenen gratulierte seinem Stellvertreter mit ehrenden Worten und einem großen

Blumenstrauß. Bei der Kreisverwaltung ist man froh darüber, einen ebenso kompetenten wie freundlichen Mann mit an der Spitze der rund 1.400 Personen umfassenden Behörde zu haben.

## Europäisches Harmoniumfestival

Musik mit einem fast vergessenen Instrument

**Brüggen (fjc).** Das diesjährige Europäische Harmoniumfestival feiert vom 30. September bis 3. Oktober tatsächlich schon sein erstes Jubiläum: Zum fünften Mal ist es die Bühne für ein lange vergessenes, meist missachtetes oder belächeltes Musikinstrument. Sieben Veranstaltungen im Kultursaal der Burg Brüggen und der Klosterkirche St. Nikolaus präsentieren in diesem Jahr die Musik für und mit Harmonium.

Den Anfang des musikalischen Reigens bilden die Münchner Lars David Kellner und Susanne Sperrake am Samstag, 30. September, um 19.30 Uhr mit Musik von Franz Liszt, Leoš Janáček und Sigfrid Karg-Elert.

Ein besonderes Kirchenkonzert in St. Nikolaus am Sonntag, 1. Oktober, um 15 Uhr lässt durch das collegium vocale dortmund unter der Leitung von Michael Hönes die Messe in D-Dur von Antonín Dvorák erklingen, begleitet von Harmonium, Violoncello und zwei Kontrabässen. Am Sonntag, 1. Oktober, 19.30 Uhr, im Kultursaal der Burg dann ein Duokonzert mit Jonathan und Tom Scott aus Manchester mit einer Uraufführung der Nußknackersuite von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky in Verbindung mit einem von



Auch beim „Singen am See“ wurde ein Harmonium benutzt, hier mit Kantor Floris van Gils. Foto: Kirchenchor Born

Tom Scott liebenvoll gestalteten Animationsfilm. Mit der schwedischen Folkgruppe Triakel geht es am Montag, 2. Oktober, um 19.30 Uhr weiter. Emma Härdelin (Gesang und Fidel), Kjell-Erik Eriksson (Fidel) und Janne Strömstedt (Harmonium) werden vom harten Leben im Norden erzählen. Dienstag, 3. Oktober, bietet gleich zweimal Tango. Um 11 Uhr sind es Katharina Hesse, Horn, und Eva Meitner, Harmonium, die als Duo TastoCorno (Leipzig) an die vielen polnischen Tangos erinnern. „Herbstrosen“ ist das Programm vielsagend überschrieben. Im zweiten Tangokonzert um 15 Uhr am selben Tag zeigen Sebastian Langer, Klarinette, Arne Diekow, Violoncello, und Klaus Langer, Harmonium, die Entwicklungsgeschichte des Tango Argentino.

## In Schwalmatal gestartet: „E-Waste-Race“ dauert vier Wochen

**Grenzland.** (jk-) Am 25. August wurde in der Gemeinde Schwalmatal ein vier Wochen andauernder Schulwettbewerb gestartet, der den Namen „E-Waste-Race“ trägt und mit dessen Hilfe Elektroschrott in der Nachbarschaft gesammelt werden soll. Schülerinnen und Schüler aus dem Kreisgebiet sollen sich daran beteiligen und über das Thema Recycling und den damit verbundenen Auswirkungen auf Mensch und Umwelt informiert werden. Insgesamt beteiligen sich kreisweit acht Schulen an dem Projekt, das in dieser Form zum ersten Mal im Kreis Viersen stattfindet und von der Initiative „Das macht Schule“ organisiert wird. Den Startschuss setzte die Europaschule Schwalmatal.

Christian Böker vom Abfallbetrieb Kreis Viersen, erläuterte bei der Eröffnung des Wettbewerbs in der Grenzgemeinde: „Wir wollen junge Menschen erreichen und ihnen Wissen zur korrekten Entsorgung von Elektrogeräten an die Hand geben. So können sie ein aktives Zeichen für den Klimaschutz setzen.“ In Deutschland fallen pro Jahr etwa 1,7 Millionen Tonnen Elektroschrott an, wovon weniger als die Hälfte ordnungsgemäß entsorgt werden, so dass die darin noch enthaltenen Rohstoffe verloren gehen. Vor diesem Hintergrund hat die Initiative „Das macht Schule“ die gute Idee aus den benachbarten Niederlanden nach Deutschland geholt. Die Projektmanagerin von „Das macht Schule“, Sanja

Wöhrl, betonte zur Eröffnung des Projekts im Kreis Viersen: „Eines der wichtigsten Ziele unserer Zeit ist der Wandel hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft. Um dieses Ziel aber erreichen zu können, müssen alle mit anpacken. Oft haben wir das Gefühl, dass wir selbst nur wenig bewirken können. Ziel des „E-Waste-Race“ ist es, den Schülerinnen und Schülern zu zeigen, dass sie gemeinsam eine ganze Menge erreichen können und ihre Zukunft mitgestalten können. Wir sind überzeugt, dass nichts nachhaltiger prägt als die eigene Erfahrung. Durch Praxisprojekte wie dieses werden Werte, Kompetenzen und Selbständigkeit gelernt, und das auch noch mit Spaß.“

## Hoher Besuch bei der euregio rhein-maas-nord: Niederländische Ministerin informierte über Förderungen

**Grenzland.** (jk-) Für neue sogenannte RegioDeals hat die Provinz Limburg insgesamt rund 15 Millionen Euro in ihre Investitionsagenda aufgenommen. Das wurde beim Besuch der niederländischen Provinzministerin Elianne Demolin-Schneiders bei der „euregio rhein-maas-nord“ bekannt.

Der Euregio gehört auch der Kreis Viersen an, ansonsten umfasst das Gebiet zahlreiche Landkreise, Städte und Gemeinden diesseits und jenseits der Grenze in Deutschland und in Holland. Diskutiert wurde auch das Thema der internationalen Studenten und die Folgen für die Universitäten und Hochschulen entlang der Grenze, falls die Zahl der ausländischen Studenten durch die Politik wirklich eingeschränkt wird. Hier setzt sich die Euregio für eine Sonderregelung der Grenzregionen ein, insbesondere um Studierende für die Region zu gewinnen. Der niederländischen Ministerin liegen auch Themen wie Energiearmut, Naturentwicklung, Landwirtschaft und (grenzüberschreitender) Stickstoff am Herzen. Der Koalitionsvertrag „Jeder Limburger zählt!“ wird in der kommenden Zeit in

Aktionsplänen mit der Euregio ausgearbeitet. Dazu gehört auch die grenzüberschreitende Zusammenarbeit auf Kreis- und Gemeindeebene. Am 18. Januar 2024, kündigte die Ministerin bei ihrem Besuch der Grenzregion bereits an, werde sie

auch das von der Euregio organisierte Bildungssymposium bei Gilde Opleidingen in der Stadt Venlo besuchen. Die Ministerin war von der konstruktiven Atmosphäre und der Offenheit der angesprochenen Probleme sehr angetan.

### Das Wetter am Wochenende

Freitag  
25 / 15 Grad

Samstag  
24 / 14 Grad

Sonntag  
23 / 14 Grad

## Kreis und Gemeinden engagieren sich: Übermorgen startet die Aktionswoche mit einer Radtour

**Grenzland.** (jk-) Mit einer dem Thema nachhaltige Mobilität verpflichtete Fahrradtour, die in Zusammenarbeit mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club organisiert wird, startet die Europäische Mobilitätswoche, an der sich auch der Kreis und die Städte und Gemeinden beteiligen. Die Tour startet am kommenden Samstag, 16. September, um 11 Uhr auf dem P+R-Parkplatz des Voersener Bahnhofs und dauert etwa 3,5 Stunden. Eine Anmeldung ist erforderlich und kann erfolgen unter bernhard.wolters@kreis-viersen.de

oder telefonisch unter 02162/39 1411. Zusammen mit den Städten Netetal und Willich macht bei der Mobilitätswoche auch die Verkehrsgesellschaft Kreis Viersen mit. An drei Haltestellen werden durch den Künstler Danny Janke Kunstaktionen unter Beteiligung von Schulklassen durchgeführt. Im Rahmen einer Pilotaktion zu umweltfreundlichen Alternativen wird ein Wasserstoffbus an verschiedenen Orten im Kreisgebiet vorgestellt. Ab dem 25. September wird der von Wasserstoff betriebene Bus auch im ÖPNV eingesetzt. Eine Übernahme in den regulären Fahrbetrieb soll so bald als möglich erfolgen. Die Wasserstoffbusse sind emissionsfrei und können bei Verwendung von grünem Wasserstoff CO<sub>2</sub>-neutral betrieben werden. Das wäre ein Schritt zur Abkehr vom Dieselbetrieb. Auch ein Rollatortag in Netetal, Pendlerfrühstücke an zentralen Umsteigepunkten des ÖPNV und ein Aktionstag „Zu Fuß zur Schule“ sind geplant. Die Europäische Mobilitätswoche ist bestens geeignet, sich über umweltfreundliche Mobilitätsformen zu informieren und zu deren Vorteilen ins Gespräch zu kommen.

Energie nutzbar machen

**HPV Solar GmbH**

Photovoltaiksysteme

...UND DU KAUFST NOCH STROM???

Tel.: 02154 - 5523 • info@hpv-solar-gmbh.de

Fax: 02154 - 7612 • www.hpv-solar-gmbh.de

## September im Museum:

Erntedankfest, Bauernmarkt und Treckertreff

**Grenzland.** (jk-) Ländlich und traditionell geht es in den kommenden Tagen im Niederrheinischen Freilichtmuseum des Kreises Viersen in Grefrath zu: Die Kulturlandschaft des Niederrheins war früher (und ist es auch heute noch) von der Landwirtschaft geprägt. In Zusammenarbeit der Museumsleitung mit dem Kreisbauernverband, der Landwirtschaftskammer, den Ortslandwirten und den Landfrauen wird am 17. September in der Zeit von 10 bis 16 Uhr ein großes Erntedankfest mit einem attraktiven Bauernmarkt veranstaltet. Um 10.30 Uhr findet auf der Veranstaltungswiese ein ökumenischer Gottesdienst statt. An diesem Tag gilt im gesamten Museum: „Pay what you want“, man zahlt nur, was man will und was die Veranstaltungen einem wert sind.

Eine Woche später, am 24. September, gibt es eine weitere sehr ansprechende Veranstaltung im Museums-gelände der Dorenburg: Dann findet



Das schöne Gelände im Museum ist Anziehungspunkt für die Veranstaltungen

der schon seit Jahren beliebte und traditionelle Treckertreff statt, bei dem sich wie immer am letzten Sonntag im September wieder mehrere hundert historische Traktoren zum Museum bewegen. Ab 11 Uhr wird auch ein Corso durch die Gemeinde Grefrath veranstaltet, der stets große Beachtung in der Bevölkerung findet, weil die vielen Traktoren ein hübsches Bild abgeben, wie man es nicht so oft findet.

Die gesamte Veranstaltung an diesem Tag dauert von 11 bis 16 Uhr. Treffpunkt für alle Trecker ist der Parkplatz des benachbarten EisSport & EventParks. Wenn die Traktoren ins Museumsgelände eingezogen sind, können sie dort ganz nah vor Ort besichtigt werden. Es sind immer ganz tolle Modelle darunter. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl an diesem Tag ausreichend gesorgt.

## Wallfahrt der Pfarren Lobberich/Hinsbeck

**Lobberich/Hinsbeck (hk).** Am 23. September machen sich die Gläubigen der Pfarrgemeinden St. Sebastian Lobberich und St. Peter Hinsbeck wieder auf den gemeinsamen Pilgerweg zur Mutter Gottes nach Kevelaer.

In diesem Jahr steht die Wallfahrt unter dem Motto

„Habt Vertrauen - Ich bin es...“. Die Fußpilger aus Lobberich starten um 3.45 Uhr vor der Pfarrkirche St. Sebastian und treffen sich mit den Fußpilgern aus Hinsbeck um 4.30 Uhr an der Johanneskapelle. Alle Radpilger treffen sich um 8 Uhr auf der Heide an der Jugendher-

berge und beginnen dort die gemeinsame Wallfahrt mit einem Impuls. Mit Stationen in den Feldern vor Straelen und an der Kirche in Walbeck geht es auf den rund 36 Kilometer langen Weg. Zum gemeinsamen Einzug in die Basilika treffen sich um 12 Uhr alle Gruppen auf dem Rathausmarkt, wo um 12.15 Uhr unter Mitwirkung des Musikvereins Cäcilia Hinsbeck sowie der Kirchenchöre von St. Peter Hinsbeck und St. Sebastian Lobberich, die Hl. Messe gefeiert wird. Um 15 Uhr ist das Treffen zum Kreuzweg auf dem Kapellenplatz und um 16.30 Uhr Abschied vom Gnadenbild.

Für die Radpilger besteht um 15 Uhr die Möglichkeit, gemeinsam den Heimweg anzutreten. Für die Hinfahrt steht ein Begleitfahrzeug mit Anhänger zur Verfügung. Ein Rücktransport der Fahrräder von Kevelaer ist leider nicht möglich. Die Kolpingfamilie Hinsbeck sorgt für die sichere Fahrt und bereitet die Wallfahrt inhaltlich vor.

## Spenden persönlich ins Ahrtal gebracht

Udo Schröder überbrachte den Erlös seines Benefizkonzertes in Dernau dem Bürgermeister



Chorleiter Udo Schröder, Bürgermeister Alfred Sebastian aus Dernau und Rudi Ross, Organisator des Kosimi-Chores bei der symbolischen Scheckübergabe.

Foto: Ingrid Näkel-Surges.

Chorleiter Udo Schröder und Rudi Ross, Organisator des Kosimi-Chores aus Leutherheide, reisten Ende August nach Dernau ins Ahrtal, um den Erlös eines Benefizkonzertes in Höhe von 4.500 Euro für den Wiederaufbau zu überreichen. Der Bürgermeister des WeinKulturDorfes Dernau, Alfred Sebastian, nahm den vergrößerten symbolischen Scheck persönlich in Empfang: „Nicht nur, dass Udo Schröder uns den Erlös seines Benefizkonzertes anlässlich seines 50-jährigen Geburtstages gespendet hat, als Anwalt hat er uns auch über ein juristisches Beratungsangebot über Facebook großartige Unter-

stützung gewährt“, würdigte der Bürgermeister des 1.800-Einwohner-Dorfes die Spendenbereitschaft von Schröder, der in Nettetal wohnt und seine Kanzlei in Kempen führt.

Am 14. und 15. Juli 2021 wurde Dernau von der Flutkatastrophe schwer getroffen: 90 Prozent seiner Häuser waren beschädigt sowie alle zehn Weingüter. Schröder machte sich damals vor Ort einen persönlichen Eindruck von der Notsituation und entschied, anstelle einer Geburtstagsfeier mit seinen vier Chören - Arnold-Chor in Kempen, Kirchenchor St. Cornelius, Kosimi-Chor und den Niedertalsängern - ein Benefizkonzert zu veranstalten. „Haupt-

sächlich durch eine Türkollekte und den Verkauf von CDs erwirtschaften wir die Spenden“, erläuterte Rudi Ross. Schröder möchte mit dieser Summe den Neubau eines Bolz- und Freizeitplatzes in Dernau unterstützen. Schröder: „Durch die Flutkatastrophe wurden insbesondere Einrichtungen für Kinder und Jugendliche stark betroffen und es fehlt an Betreuung und Bewegung.“ Bürgermeister Sebastian freut sich sehr, dass Udo Schröder auch zukünftig den Wiederaufbau unterstützen möchte. Über einen weiteren Chorauftritt in der St. Johannes Apostel Kirche in Dernau wird nachgedacht. (J.B.)

## Noch Plätze frei: Stadt bietet Herbstferienbetreuung an

**Nettetal.** Die Herbstferienbetreuung der Stadt Nettetal findet in diesem Jahr vom 2. bis zum 6. Oktober statt. Die Regelbetreuung findet zwischen 9 und 16 Uhr statt und kostet 20 Euro pro Kind. Es kann zusätzlich eine Frühbetreuung gebucht werden, welche um 7.30 Uhr beginnt. Diese Frühbetreuung kostet zusätzlich acht Euro.

Die verbindliche Ferienbetreuung findet im Jugendfreizeitzentrum Arche (An St. Sebastian 37, 41334 Lobberich) statt. Das Mittagessen erhält das Kind über

einen Caterer seitens der Stadt, Getränke stehen den Kindern ebenfalls zur Verfügung. Ein Frühstück sollte dem Kind bei Bedarf mitgegeben werden. Es werden verschiedene Angebote mit den Kindern geplant und durchgeführt, am Mittwoch findet ein Ausflug statt.

Die Stadt Nettetal bietet in Kooperation mit XPAD Erlebnispädagogik eine abwechslungsreiche Ferienbetreuung an. Die Anmeldung des Kindes / der Kinder erfolgt über folgenden Link: <https://xpad.verein.tools/>

publicgroup/304  
(Einzusehen auch über den Ferienspielekalender der Stadt Nettetal). Angemeldet werden können Kinder aus Lobberich im Alter von sechs bis zwölf Jahren.

Als Ansprechpartner stehen XPAD, Silvia Jans (Telefon 02162/815538, E-Mail: [ferien@xpad-erlebnispaedagogik.de](mailto:ferien@xpad-erlebnispaedagogik.de)) und Jugendpflegerin Jennifer Daamen (Telefon 02153/898-5116, E-Mail: [jennifer.daamen@nettetal.de](mailto:jennifer.daamen@nettetal.de)) zur Verfügung.



### HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSytem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



## Takis Würger auf den Nettetal Literaturtagen

Schüler:innen der Gesamtschule waren begeistert, dem Autor Takis Würger persönlich begegnen zu können

Nettetal. Niemals hätten die 20 Schülerinnen und Schüler des Geschichtskurses Jahrgang 13 der Gesamtschule Nettetal damit gerechnet, dass der Besuch der Autorenlesung von Takis Würger am Montag, 4. September in der Alten Kirche

in Lobberich so kurzweilig werde: Es wurde viel gelacht! „Es war spannender und interessanter als erwartet“, meinen Gabriel und Ariane. „Ein ehrlicher, transparenter und nahbarer Typ“, schätzt Erik den jungen Autor (\*1985). In der Tat: Während

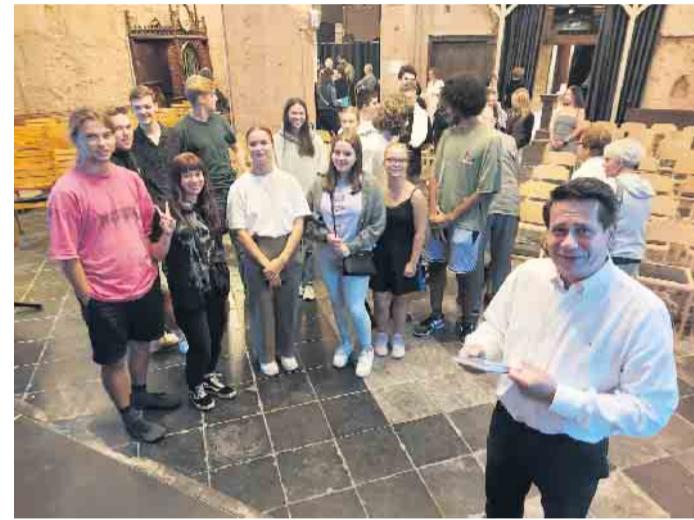
der Pause suchte Würger bewusst den Kontakt zu den jungen Menschen, gesellte sich draußen vor der Kirche zu ihnen, kam mit ihnen in Gespräch, teilte seine Erfahrungen mit ihnen. „Er ging ganz offen auf Fragen ein, auch wenn sie sensibel oder privat waren“, meint Emilie.

Sehr beeindruckt waren alle davon, wie offen der Autor über seine Ängste sprechen konnte. Bewegt waren alle, als er über die gespaltene Rezeption seines Romans „Stella“ (2019) sprach. Alle bedauerten, dass Würger wohl keinen Roman mehr über den Holocaust, die Shoah schreiben werde. Nicht nur deswegen freuen sich die Schülerinnen darauf, „Noah, von einem, der überlebte“ lesen zu können. Denn alle bekamen eine Erstausgabe persönlich von Buchhändler Fabian



Autor Takis Würger in der Alten Kirche in Nettetal-Lobberich, umringt von den Schüler:innen der Gesamtschule, F. Matussek, M. Minten und J. Breuer.

Foto: Melanie Matussek.



Im Namen des Verein Nettetal Literaturtage verteilte Fabian Matussek den Roman „Noah... die Erinnerungen eines jüdischen Helden“ (2023).

Foto: Julietta Breuer.

Matussek überreicht. Hintergrund: Würger hatte für diesen Klassensatz auf sein Honorar verzichtet. Die Lesung aus seinem Roman „Unschuld“ (2022) und die Fragen des Moderators Martin Minten seien insgesamt eine gute

Mischung gewesen, beurteilt Oliwia. „Takis Würger hatte eine ganz eigene Art, die Fragen zu beantworten, er fing immer wieder mit einer neuen Geschichte an, die er aber auch abschloss, es war immer die richtige Länge“, kommentiert Jesse.

Die begleitende Geschichtslehrerin Julietta Breuer bedankte sich ausdrücklich bei dem Verein Nettetal Literaturtage für den beachtlich ermäßigen Eintrittspreis für ihre Schülerschaft. (J.B.)

## Großes Geschenk zum Jubiläum

Firma Brandt stellt großen, selbst erbauten Vogelturm in der Kita St. Peter-Hinsbeck auf

**Hinsbeck (hk).** Zum 50-jährigen Bestehen der Kindertagesstätte St. Peter-Hinsbeck erhielt die Einrichtung zahlreiche Glückwünsche und Geschenke von Privatleuten und Unternehmen. Das größte Geschenk dürfte der „Gartenlandschaftsbau betrieb

Brandt“, in Zusammenarbeit mit dem KFZ-Meisterbetrieb „Die KFZ-Scheune“, aus Hinsbeck-Wevelinghoven gemacht haben: Einen Vogel Brut- und Futter-Turm. „Die naturverbundene Arbeit des Kindergartens hat uns dazu bewogen, einen Beitrag zu

leisten, den Kindern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Dass die Kinder in der Tagesstätte von Beginn an auf spielerische Weise den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur lernen, deckte sich eins zu eins mit unserer Philosophie“, so die Geschäftsführer Maurice und Michael Brandt.

Das Oberteil des Turms hat einen Durchmesser von ca. 2,6 Metern, die Höhe beträgt ca. 2,8 Meter. Wegen seiner Größe wurde er, um den Kita-Betrieb nicht zu stören, bereits am Montag der Jubiläumswoche aufgestellt. Er ist zu fast 100 Prozent aus nachhaltigen Materialien konstruiert und erbaut worden und bildet eine von vielen, während der Corona-

Pandemie entstandenen Produktlinien. Im oberen Bereich geben acht Brutkammern den verschiedenen Vogelarten die Möglichkeit zur Fortpflanzung. Hinzu kommen im mittleren und unteren Bereich Flächen und Schalen zur Fütterung der Vögel durch die Kinder.

„Unsere Kita ist und war immer der Natur verbunden. Der Vogel- und Futter-Turm ist daher ein Geschenk, dass die Erlebnisse mit der Natur für die Kinder und die Einrichtung bereichert“, freute sich die Kita-Leiterin Ulrike Russmann. Es bleibt zu wünschen, dass die Vögel den Turm gut annehmen und beide auch in Zukunft dazu beitragen, den Kindern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.



Einen großen Vogel Brut- und Futterturm schenkte die Firma Brandt der Kita St. Peter Hinsbeck zum Jubiläum. Foto: Koch

## Kolping-Kinderferienfreizeit in den Herbstferien



Ein vielfältiges Angebot für Kinder- und Jugendliche bietet die Ferienfreizeit der Kolpingfamilie Hinsbeck.

Foto: Koch

**Nettetal (hk).** Vom 1. bis 6. Oktober (1. Herbstferienwoche) führt die Kolpingfamilie Hinsbeck wieder ihre beliebte Kinder- und Jugend-Ferienfreizeit für acht bis 16-jährige im Eichenkreuzheim in Rheydt durch. Das umliegende Gelände mit Wald- und Wiesenflächen, dazu Spielplatz, Lagerfeuerstelle, Backhaus, Tischtennisplatten, Kicker, Naturlehrpfad,

Bolzplatz und eine Beachanlage, laden zu Spiel, Sport und Spaß ein. Für ein abwechslungsreiches Programm sorgt das Leitungsteam der Kolping. Flyer und Infos sind beim Leiter der Ferienfreizeit, Friedhelm Leuf, Tel. 02153/8551 erhältlich. Momentan sind noch wenige Restplätze frei. Anmeldungen sind per E-Mail unter info@kolping-hinsbeck.de möglich.

## ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz.Druck.Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.

MEINE LOCALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTELAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTHAL, NIEDERKRÜCHEN UND VIERSEN  
**Grenzland Nachrichten**



### MEDIENBERATERINNEN

Nadja Susko / Julia Winter

Xenia Klass

FON 02241 260-112

FAX 02241 260-139

E-MAIL service@rautenberg.media

## Unsere Kollegin bei den Invictusgames - Wir drücken die Daumen

**Kreis Viersen (ots).** Am Samstag starten in Düsseldorf die Invictus-Games. Als einzige Teilnehmerin der Polizei NRW ist die Viersener Polizeihauptkommissarin Sandra Winkler mit dabei. Sie geht in den Disziplinen Diskus, Weitsprung, 1.500 Meter Lauf und Rudern an den Start. In diesem Jahr ist es erstmals so, dass außer Soldatinnen und Soldaten auch Angehörige von Hilfsorganisationen dabei sind. Neben Angehörigen der Bundeswehr sind auch Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei am Start. Alle haben gemeinsam, dass sie im Einsatz schwer verletzt wurden.

Die Invictus-Games sind im Jahr 2014 von Prinz Harry, Duke of Sussex ins Leben gerufen worden. Er hatte schon Jahre zuvor im Einsatz in Afghanistan verwundete Soldatinnen und Soldaten gesehen. Die Frage, wie sie nach schwersten Verletzungen und seelischen Traumata zurück ins Leben finden, ließ ihn nicht mehr los.

2013 erlebte er dann die Warrior Games. Diese Veranstaltung wird vom US-Verteidigungsministerium organisiert. Im Jahr zuvor hatte auch eine britische Gruppe teilgenommen. Im Gespräch mit diesen Sportlerinnen und Sportlern erkannte Prinz Harry: „Sport ist sicherlich der beste Weg, um die Genesung zu unterstützen.“ Aber er wünschte sich mehr Öffentlichkeit, mehr Anerkennung, wirkliche Weltspiele. So entstanden die Invictus-Games. Nach London, Orlando, Toronto, Sydney und Den Haag ist in diesem Jahr Düsseldorf der Austragungsort.

Und erstmals sind eben auch die Angehörigen der Hilfsorganisationen vertreten. Sandra Winkler wurde am 27. Dezember 2017 im Einsatz schwer verletzt, als ein betrunkener Lkw-Fahrer den Streifenwagen auf der Autobahn rammte. Bei dem Vorfall wurde die erst 23-jährige Polizeikommissarin Yvonne Nienhaus getötet.

## Die Polizei rät: Fahrzeuge nur abgemeldet verkaufen

**Kreis Viersen (ots).** Es ist so herrlich bequem: Der Gebrauchtwagen, den ich kaufen möchte, ist noch angemeldet, wenn er mir zusagt, dann kann ich ihn direkt mitnehmen und spare mir einen zweiten Weg zum Verkäufer. Für Autokäuferrinnen und Autokäufer ist das tatsächlich eine sehr komfortable Sache. Viele Menschen, die ein Auto verkaufen möchten, lassen sich darauf ein, um den Kaufenden entgegenkommen - und ahnen nicht, in welche Schwierigkeiten sie sich damit bringen können. Als Beispiel haben wir ein wirkliches Worst-Case-Szenario ausgesucht, das sich vor zwei Wochen hier im Kreis Viersen zugetragen hat und in unserer Meldung Nummer 821 nachzulesen ist. Ein 23-Jähriger liefert sich eine Verfolgungsfahrt mit der Bundespolizei, quer durch Kaldenkirchen und Breyell. Sie endete auf einem Acker bei Boisheim mit einem Unfall. Dem Fahrer werden etliche Vorwürfe gemacht - gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr und ver-

botenes Kraftfahrzeugrennen zum Beispiel. Aber auch Kennzeichenmissbrauch, Fahren ohne Fahrerlaubnis und Urkundenfälschung stehen auf der Liste. Und in dieses Szenario wird nun noch jemand hineingezogen, der von alldem keine Ahnung hatte: Der Halter des Fahrzeugs. Denn das hatte der 23-Jährige erst wenige Tage zuvor gekauft. Mit dem Versprechen, nur nach Hause zu fahren und am nächsten Tag direkt umzumelden. Dass in diesem Fall der Verkäufer auch noch kein Geld gesehen hatte, kommt noch oben drauf. Für die Schäden, die bei der halsbrecherischen Fahrt entstanden sind, muss die Versicherung des Halters aufkommen - inklusive Höherstufung in den Rabattstufen, also ein finanzieller Verlust, der sich unter Umständen über Jahre auswirkt. Es kann sogar sein, dass die Versicherung in bestimmten Fällen eine Haftung ablehnt. Es muss gar nicht so extrem kommen. Immer wieder kommen verzweifelte Menschen zur Wache, die ein Auto

angemeldet verkauft haben - und dann „Knöllchen“ für falsches Parken oder Geschwindigkeitsübertretungen bekommen. Auch Tankbetrug kommt immer wieder vor. Es gibt tatsächlich Menschen, die gezielt möglichst günstig Autos kaufen, die noch angemeldet sind, um dann damit Ordnungswidrigkeiten und Straftaten zu begehen. Oftmals können sie dies über Wochen oder sogar Monate tun. Denn die behördlichen Wege sind lang. Die betroffene Haftpflichtversicherung meldet die Nutzung der Straßenverkehrsbehörde, die schreibt das Fahrzeug aus - und erst, wenn es dann angetroffen wird, kann die Polizei handeln. Deshalb der dringende Appell: Wenn Sie Ihr Auto verkaufen, dann übergeben Sie es nur im abgemeldeten Zustand. Sie gucken den Menschen nur vor den Kopf. Sie wissen nicht, ob sie vielleicht mit dem Auto keine guten Absichten haben. Nur, wenn der Wagen nicht mehr auf Sie zugelassen ist, sind Sie wirklich auf der sicheren Seite.

## Kind fährt gegen Pkw und verlässt die Unfallörtlichkeit

**Willich - Anrath (ots).** Am Freitagnachmittag kam es gegen 16:20 Uhr zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Jungen auf einem Fahrrad und einem 40-jährigen Autofahrer aus Willich auf der Straße Auf dem Sand in Anrath. Der Autofahrer fuhr auf der genannten Straße als auf Höhe der dortigen Rossmann Filiale als der Junge plötzlich mit seinem hellblauen „Pukki“-Rad auf

die Straße fuhr und ihn an der Heckstoßstange traf. Eine Frau kam anschließend hinzu. Es ist davon auszugehen, dass es sich um die Mutter handelte. Nach einem kurzen Gespräch, welches auf Grund sprachlicher Differenzen komplizierter war, verließen der Junge und die Frau die Unfallörtlichkeit. Der Junge zog sich Schürfwunden zu. Am Pkw entspannt ebenso ein Sachschaden. Der

Radfahrer wird durch den Geschädigten als ca. dreijähriger Junge, mit braunen kurzen Haaren, asiatischem Erscheinungsbild beschrieben. Zur Unfallzeit trug er eine orangefarbene Hose, ein orangefarbenes Oberteil sowie einen Helm. Haben Sie den Unfall beobachtet und können etwas zu dem Jungen oder Frau sagen? Melden Sie sich gern unter der 02162/377-0.

## Körperverletzung - Tatverdächtige flüchten

**Viersen-Dülken (ots).** Am 9. September hat es gegen 5 Uhr eine Körperverletzung auf Alter Markt, in Viersen-Dülken gegeben. Eine 27-jährige Viersenerin geriet mit zwei weiteren, weiblichen Personen in ein Streitgespräch. Daraufhin kamen drei weitere, männliche Personen dazu und die Gruppe ging die 27-Jährige

körperlich an. Sie wurde zu Boden geschubst und vermutlich auf dem Boden liegend getreten und geschlagen. Als eine Zeugin die Polizei rief, flüchteten alle Tatverdächtigen in Richtung Kreuzherrenstraße. Während des Weglaufens hat einer der männlichen Tatverdächtigen laut Zeugenaussagen gegen den

Außenspiegel eines dortigen Lkw geschlagen und diesen dadurch beschädigt. Die Tatverdächtigen waren laut Zeugen alle etwa zwischen 18 und 25 Jahre alt. Die Kripo hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet um Hinweise. Falls Sie Angaben machen können, melden Sie sich bitte unter der 02162/377-0.

## Exhibitionisten - Zeugen gesucht

**Kreis Viersen (ots).** Im Laufe der letzten Tage hat es drei exhibitionistische Vorfälle im Kreis Viersen gegeben. Am 6. September ging eine Frau gegen 18 Uhr im Waldstück Auf dem Vennberg, in Brüggen spazieren. Auf Höhe des Sportplatzes sah sie, wie ein unbekannter Mann sich entblößte. Daraufhin drehte sie um. Sie kann den Tatverdächtigen wie folgt beschreiben: Circa 1.80 Meter groß, schlanke Statur, kurz rasierte Haare, trug ein graues Shirt und eine graue Jogginghose. Am 8. September beobachtete eine Frau gegen 18.55 Uhr auf der Neersener Straße in Willich-Anrath einen Mann, der auf einer dortigen Parkbank saß und sich ebenfalls entkleidete. Hier konnten die Streifenteams im Rahmen der sofort eingeleiteten Ermittlungen

ebenfalls im Waldstück Auf dem Vennberg, in Brüggen spazieren und sah auch, wie ein Mann sich entblößte, als sie sich im näherte. Sie kann den Mann so beschreiben: Circa 1.80 Meter groß, schlanke Statur, kurze, dunkle Haare, trug eine Jeans und ein Shirt. Am 10. September ging eine Dame gegen 19 Uhr

einen möglichen Tatverdächtigen ausfindig machen. Hierbei handelte es sich um einen 27-jährigen in Willich wohnenden Ukrainer. Eine Strafanzeige wurde fertiggestellt. Ob der 27-Jährige im Zusammenhang mit den Vorfällen in Brüggen steht ist Bestandteil der Ermittlungen. Ebenso wird geprüft, ob die beiden exhibitionistischen Handlungen in Brüggen im Zusammenhang stehen. Falls Sie Angaben zu den Vorfällen machen können, melden Sie sich bitte unter der 02162/377-0.

## Nach Unfall - Radfahrer muss mit zur Blutprobe

**Nettetal-Breyell (ots).** Am Sonntag gegen 16.50 Uhr kam es auf der Lindenallee in Breyell zu dem Unfall, bei dem zwei Menschen leicht verletzt wurden. Ein 43-jähriger Viersener war mit seinem Fahrrad auf der Lindenallee in Richtung Breyell unterwegs. An der Einmündung zum Seeuferweg bog er nach links in

diesen ab. Dabei stieß er mit dem Motorrad eines 56-jährigen Niederkrüchteren zusammen, der in gleicher Richtung unterwegs war und gerade den Radfahrer überholte. Beide stürzten und wurden leicht verletzt. Bei der Überprüfung der Fahrtauglichkeit zeigte sich, dass der Radfahrer möglicherweise unter dem

Einfluss von Betäubungsmitteln stand - ein Schnelltest war positiv. Als Folge wurde dem Mann eine Blutprobe entnommen. Zeugen, die den Unfall möglicherweise beobachtet haben, werden gebeten, sich mit dem Verkehrskommissariat in Verbindung zu setzen: Unsere Nummer: 02162/377-0.

# Augenblickmal

Facettenreiches Spiel der Formen und Farben

**Amern (fjc).** Dem Unbekannten in der Kunst nachspüren. Emotionen und Begeisterung wecken: ob abstrakt, gegenständlich, konstruktiv, minimalistisch... alles ist möglich, alles lassen die GaLa-isten Beate Buttler, Monika Enders, Bert Krause, Lilli Rieger-Grab, Renate Ulber und Martin Wirtz zu. Im Rahmen des Kulturprogrammes der Gemeinde Schwalmtal findet ihre Ausstellung im Mühlenturm in 41366 Schwalmtal - Amern, Dorfstraße 1 vom 10. September bis 1. Oktober statt. An jedem Sonntag ist der „Kunstturm“ von 12 bis 18 Uhr geöffnet. Visionen und künstlerisches Schaffen wird für Besucherinnen und Besucher zu einem besonderen Erlebnis.



Die GaLa-isten bei einer früheren Ausstellung vor dem Mühlenturm in Amern.  
Foto: Franz-Josef Cohnen

## Herbstkirmes in Ungerath

**Ungerath (fjc).** Die Regentschaft von König Thomas Höpfner in Ungerath geht zu Ende. Coronabedingt war es eine lange Amtszeit von vier Jahren geworden, nun soll ein Nachfolger gefunden werden. Den Vogelschuss bettet die St. Johannes van Nepomuk Bruderschaft ein in eine kleine Herbstkirmes mit etwas Oktoberfestcharakter.

Gestartet wird am Freitag, 22. September, um 20 Uhr mit einer Oktoberfest-Party, zu der DJ Marc die Scheiben auflegt. Am Samstag, 23. September, tritt die Bruderschaft um 14 Uhr am Schützenheim an. Nach Festzug und Kranznieder-



Für König Thomas Höpfner wird in Ungerath beim Vogelschuss ein Nachfolger gesucht.

Foto: Franz-Josef Cohnen

legung am Ehrenmal soll dann ab 15.30 Uhr der

Vogelschuss auf der Festwiese an der Ungerather Straße starten. Nach erfolgreichem Abschuss ist dann ab 20 Uhr der Krönungsball mit der Partyband „C'est la vie“ vorgesehen.

Der Sonntag steht dann ganz im Blick der Familie. Um 10 Uhr feiert man einen ökumenischen Gottesdienst im Festzelt, wo auch anschließend die Ehrungen verdienter Bruderschaftler vorgesehen sind. Der Nachwuchs ist zu einem Kindervogelschuss eingeladen, außerdem gibt es für die Kleinen verschiedene Attraktionen und „Jünter“ von Borussia wird zu Besuch erwartet.

## St. Sebastianusbruderschaft lädt zum Vogelschuss

**Amern (fjc).** Die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Amern St. Georg



Die St. Sebastianusbruderschaft Amern lädt zum Vogelschuss ein.

Foto: Franz-Josef Cohnen

### Fragen zur Verteilung?

HERR FALK · FON 02241 2600  
mail@regio-pressevertrieb.de

[www.regio-pressevertrieb.de](http://www.regio-pressevertrieb.de) REGIO · PUNKTLICH · ZIELGERICHTET · LOKAL  
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

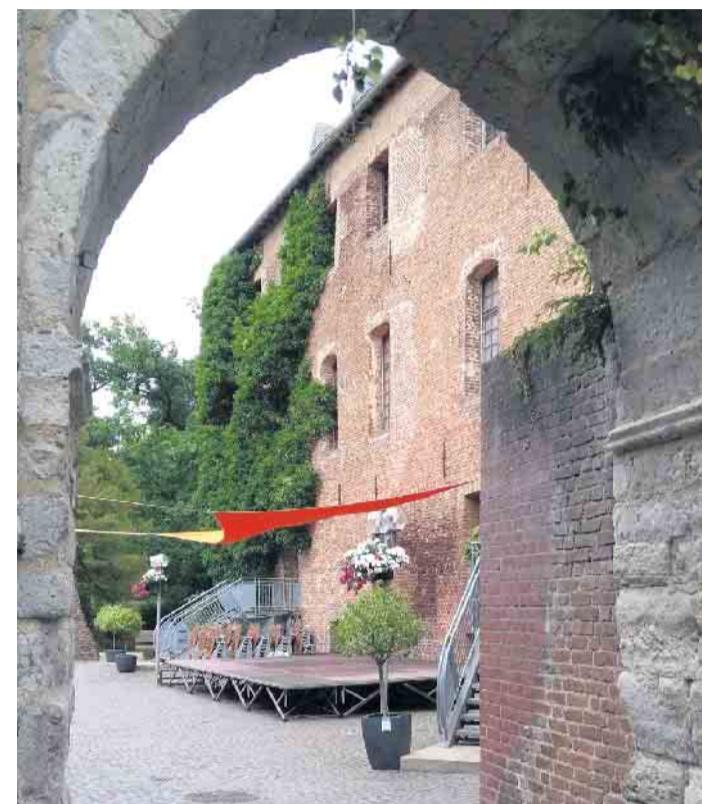
# LOKALES

## Jazz in der Burg

Trio Indigo feat. Sabine Kühlich

**Brüggen (fjc).** Jazz an der Burg ist angesagt. Am Freitag, 15. September, um 20 Uhr ist es auf dem Innenhof der Burg Brüggen wieder soweit.

Sabine Kühlich ist Jazz-Sängerin mit Leib und Seele. Ausstrahlung, eine tief-frequente sonore, bluesige Stimme, mitreißender Scatgesang und eine packende Aura. So könnte man Sabine Kühlich mit einigen Worten kurz beschreiben. Sabine Kühlich, Jahrgang '73, begann schon früh mit Klavier und Saxophon Unterricht, bevor sie dann an der Hochschule in Maastricht Jazzgesang studierte und mittlerweile dort eine Dozentenstelle innehat. Stilistisch bewegt sich ihr Repertoire zwischen klassischen Jazzstandards, Bossa Nova und französischen Chansons und enthält Klassiker von Dave Brubeck, Nancy Wilson oder auch Antonio Carlos Jobim. Unter eigener Regie brachte sie bereits fünf CD-Produktionen heraus, tourte schon mehrfach mit Bebop Vocal-Legende Sheila



Im Innenhof der Burg Brüggen gibt es wieder Jazz.

Foto: Franz-Josef Cohnen

Jordan in New York, spielte in Brasilien und gewann im Jahr 2008 den ersten Preis beim „Jazzfestival Montreux“, als beste Nachwuchs Sängerin. Mit der Jazzlegende Paul Kuhn stand sie ebenfalls schon auf der Bühne. Die US Sängerin

Patty Austin lobt ihren akrobatischen Scatgesang. Die Zeitschrift Jazzpodium betitelt sie als „herausragende deutsche Jazzsängerin“.

Eintrittskarten gibt es für 14 Euro über [www.ticketshop.nrw](http://www.ticketshop.nrw)

## Musikalische Reise um die Welt

**Schwalmtal (fjc).** In der Woche um den diesjährigen Welt-Alzheimertag, am Donnerstag, 21. September, sind ältere und einsame Menschen eingeladen, vor der Haustür Urlaub zu machen. Eine musikalische Reise um die Welt mit dem Duo „Take Two“ startet dann um 15 Uhr im Haus Gorissen am Marktplatz 22 in Waldniel. Wie der Name schon sagt: Gepackt werden muss bei diesen Ferienangeboten nicht, geschlafen wird zuhause. Zahlreiche und vielfältige Angebote des Demenz-Netzwerkes im gesamten Kreis Viersen stehen bereit. Die gesamte Aktion wird von haupt- und ehrenamtlichen Personen begleitet und



Zur musikalischen Reise um die Welt wird in das Haus Gorissen eingeladen.

Foto: Franz-Josef Cohnen

unterstützt.

Das Angebot „Urlaub ohne Koffer“ richtet sich an Betroffene und Angehörige aller Altersstufen mit oder ohne

Diagnose Demenz, die sich aus verschiedensten Gründen eine Reise nicht mehr zutrauen, oder eine Abwechslung vom Alltag wünschen.

## Wääk möt Kruut

**Waldniel (fjc).** Jät über Neel klängere bei lakkere Wääk möt Kruut, dazu lädt der Heimatverein Waldniel an diesem Donnerstag, 14. September, ein. Von 15 bis 17 Uhr trifft man sich dazu in der Begeg-

nungsstätte Markt 22 (Haus Gorissen).

Die Einladung richtet sich an Heimatverliebte, die gerne in geselliger Runde etwas über Ihren Ort erfahren und den Geschmack von Rübenkraut und Weißbrot lieben. Heimat ist dort, wo man „Zuhause“ ist. Es sind die Erinnerungen, das Essen, die gemeinsame Sprache, die Straßen und Häuser und vor allem die Menschen, die einen mit der Heimat verbinden.

# Jubiläum bei Kita St. Peter-Hinsbeck

## Kindergarten St. Peter feiert 50-jähriges Bestehen

**Hinsbeck (hk).** Ihr 50-jähriges Bestehen feierte die Kindertagesstätte St. Peter Hinsbeck bei herrlichem Sonnenschein am vergangenen Wochenende mit einem großen Fest in und um die Kita. „Ein rundum gelungener Tag“, so die glückliche Kita-Leiterin Ulrike Russmann. „Halb Hinsbeck war unterwegs und besuchte uns.“ Der große Aufwand, den die Verantwortlichen, das KiTa-Team, der Elternrat und der Förderverein PIT, unterstützten von zahlreichen Hinsbecker Vereinen, investiert hatten, brachte eine hohe Resonanz, es war ein Fest des gesamten Stadtteils.

Gefeiert wurde zunächst in den Kita-Räumen, wo die heutige Einrichtung und Ausrüstung auf großes Echo traf. Im Garten hatte man jede Menge Spiel und Spaß für die Kleinen aufgebaut, auf dem angrenzenden Parkplatz sowie im Festsaal

des Marienheimes gab es kulinarische Genüsse für alle Altersklassen. Weitere Highlights der Feiern waren die Aufführung der VfL-Kindertanzgruppe, die Ballontiere und die Zaubershow von Tobi Twist sowie die Versteigerung von vier einzigartigen Kindergartenstühlen, die großen Anklang fanden. Die größte Resonanz dürfte die Veranstaltung bei den Familien, deren Kinder die Kita schon besuchten, gefunden haben. Aber auch bei Familien, die zukünftig an einem Platz interessiert sind oder Familien, die jetzt mit ihren Enkelkindern kommen, war das Interesse groß. Es war, wie es in der Einladung geschrieben stand, Jung und Alt, Ehemalige, Heutige und Zukünftige trafen sich. Dazu kamen zahlreiche Mitarbeiter\*innen benachbarter Einrichtungen, die Bewohner\*innen des Marienheimes

und die Nachbarn aus dem barrierefreien Wohnen sowie dem angrenzenden Neubaugebiet. Der Dank der Verantwortlichen galt den Dorfschützen am Grill, der Landjugend am Getränkestand, den Pfadfindern für die leckeren Waffeln und der Jugend des VfL Hinsbeck für die Aufsicht bei den Hüpfburgen. Diese tolle Unterstützung zeichnet einfach das Dorfleben hier in Hinsbeck aus. Und nicht zu vergessen der fast drei Meter hohe Vogel-Brut- und Futterturm, den Maurice und Michael Brandt vom „Gartenlandschaftsbau-Betrieb Brandt“, der Kita zum Jubiläum schenkten und der Kinder und Betreuerinnen begeisterte. Besondere Freude kam auf beim Besuch einiger ehemaliger Mitarbeiterinnen, die schon lange in Rente sind. So zogen Marianne Greitenevert, Rita Braun,



Große Hüpfburgen begeisterten die Kinder beim 50-jährigen Bestehen der Kita St. Peter Hinsbeck.

Foto: Koch

und insbesondere die langjährige Ex-Leiterin Gerta Fenkes, mit der sich die heutige Leiterin Ulrike Russmann die 50 Jahre der

Kita-Leitung teilt, gemeinsam über das Gelände. Eine Überraschung gab es dann noch am Abend: Der Förderverein überraschte

Mitarbeiterinnen und Elternrat mit einer Jubiläumstorte. Wie die Leiterin schon sagte: „Ein rundum gelungener Tag.“

## Hinsbecker Gerichtsstätten erneuert

### VVV Hinsbeck und Stadt Nettetal ließen mittelalterliche Gerichtsstätten restaurieren

**Hinsbeck (hk).** 20 Jahre nach der Wiederherstellung der mittelalterlichen Gerichtsstätten „Geer“ auf den Hinsbecker Höhen ließen der VVV Hinsbeck und die Stadt Nettetal die vier, an einem rund 3,5 Kilometer langen Rundweg gelegenen Gerichtsstellen, restaurieren. „Die Gerichtsstätten sind ein Ort mit überregionaler Bedeutung“, betonte Hans-Willi Pergens bei der Wiedereröffnung. „Sie sind laut dem damaligen

Gelderner Archivar Dr. Frankewitz einzigartig in Deutschland.“ Dazu wurden eine Broschüre sowie fünf Filmsequenzen zu allen Stationen erstellt. Letztere sind über YouTube unter „Historische Gerichtsstätte Geer“ abrufbar.

Im Mittelalter befand sich die zweite Gerichtsinstanz des Amtes Krickenbeck im Herzogtum Geldern mit der Bezeichnung Geer, zuständig für die Orte Wankum, Herongen, Leuth,



Bei der Wiedereröffnung waren dabei (v.l.) Hans-Willi Pergens (Stadt Nettetal), Ute Neu (GF Leader), Rafl Hendrix und Heinz Koch (VVV Hinsbeck), Ulrike Cronen (Stadt Nettetal).

Foto: Stadt Nettetal

Hinsbeck und Lobberich, auf der Hinsbecker Heide. Im Rahmen der Euroga 2002+ ließ der VVV die vier Gerichtsstätten, die drei zur „Geer“ gehörenden Gerichtsstätten, Galgenberg und Geestekuhl, sowie dem Ortsgericht Schöffenschlucht, wiederherstellen. An allen vier Stellen wurden große beschriftete Findlinge

sowie Sitzbänke aufgestellt. Wind und Wetter setzten dem Holz in dieser Zeit sehr stark zu. Daher beschlossen der VVV und die Stadt Nettetal, mit finanzieller Unterstützung der LEADER-Region „Leistende Landschaft“ und gefördert mit Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen

Raumes, eine Restaurierung und Überarbeitung des Gesamtkonzepts. Von der insgesamt 53.000 Euro teuren Aktion übernahm Leader 65 Prozent. Die Firma Sebastian Tüffers machte den Grünschnitt, die Schreinerei Guido Küppers erneuerte die Bänke, Horst Jewanski entwickelte ein Logo inkl. einer Broschüre

und Swen Megsner erstellte die fünf kurzen Filme. Dazu geben an allen Stellen große Informationstafeln Auskunft über die Geschichte. „Wir haben alle fünf Tafeln mit QR-Codes versehen, die mit zwei bis dreiminütigen Filmsequenzen geschichtliche Hintergründe wiedergeben“, erklärte Ulrike Cronen von der Abteilung Tourismus der Stadt Nettetal. Die Gerichtsstätten befinden sich am Ende des Hauptweges, der „Kaiser-Wilhelm-Allee“. Ein Wegweiser auf der rechten Seite weist auf den Zugang hin.

„Die Orte sind eindrucksvoll“, so Ute Neu, Geschäftsführerin des Regionalmanagements der Leader-Region. „Bei einem Besuch mit Kindern erhielten wir das Gefühl, wie es früher war, als die Angeklagten zu den Gerichtsstätten geführt wurden.“ Ralf Hendrix, Geschäftsführer des VVV, lobte insbesondere die Arbeit von Ulrike Cronen. „Was Sie hier geleistet haben, ist aller Ehren wert. Ohne Ihren Einsatz und Ihre Ausdauer wäre das Projekt wohl nicht positiv beendet worden.“



## PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?  
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:  
[www.rautenberg.media/film/produktfotos](http://www.rautenberg.media/film/produktfotos)


**RAUTENBERG  
MEDIA**

## Radsport des SC Union Nettetal

Gold für Rainer Beckers und Bronze für Thomas Heil bei den NRW-Meisterschaften

**Nettetal (hk).** Anfang September fanden die Landesmeisterschaften des Radsportverbands NRW in der Nähe des beschaulichen Örtchens Telgte in Westfalen statt. Hieran nahmen auch die beiden Seniorenen-Radrennfahrer des SC Union Nettetal, Rainer Beckers und Thomas Heil, wieder sehr erfolgreich teil.

Die Meisterschaft wurde durchgeführt auf einem selektiven 5,3 Kilometer langen Rundkurs welcher acht Mal zu umrunden war. Die Streckenführung mit ihren engen Straßen, winkligen Kurven und teils schlechtem Straßenbelag, erinnerte ein wenig an die belgischen Frühjahrsklassiker wie z.B. die Flandern-Rundfahrt. Schon zu Beginn wurde ein sehr hohes Tempo angeschlagen, so dass sich das Fahrerfeld sofort dezimiert und nur noch der erweiterte Favoritenkreis im vorderen Feld übrigblieb. Rainer Beckers und Thomas Heil fuhren von Beginn des Rennens an sehr aufmerksam und zeigten sich stets an der Spitze des Fahrerfeldes, um etwaige Ausreißversuche kontern zu können bzw. sich zusammen mit anderen Fahrern vom Fahrerfeld abzusetzen.



Zwei Podiumsplätze konnte der SC Union Nettetal mit dem Sieger Rainer Beckers (Mitte) und Thomas Heil (dritter Platz - zweiter von rechts) bei den NRW-Landesmeisterschaften erringen.

Foto: Werner Möller

Im weiteren Verlauf des Rennens änderte sich nicht viel an der Fahrweise der Gruppe, welche von vielen Attacken geprägt war. Jedoch konnte sich niemand aus der Führungsgruppe des Meisterschaftsrennens entscheidend absetzen.

Daher kam es im Finale zu einer Sprintankunft der übrig

gebliebenen Fahrer. Aufgrund der schmalen Straße hinauf ins Ziel entschied sich Rainer Beckers spontan, als sich ihm der Platz bot, schon ca. 350 Meter vor dem Ziel den Sprint anzuziehen. Glücklicherweise liegen ihm lange Bergauf-Sprints ganz gut und er konnte seinen Vorsprung bis ins Ziel

verteidigen. Ebenfalls überragend war auch der dritte Platz seines Vereins- und Teamkollegen Thomas Heil. Somit konnte der SC Union Nettetal mit Rainer Beckers den Landesmeistertitel-NRW und mit Thomas Heil auf Platz drei einen zweiten Podiumsplatz erringen.

## Vegetationsbrandbekämpfung erfolgreich geübt



Die Feuerwehr übte eine Vegetationsbrand-Bekämpfung.

Foto: Feuerwehr

Die Schwerpunkte des Übungsdienstes lagen insbesondere auf das Kennenlernen der Einsatzmöglichkeiten sowie Einsatzgrenzen der persönlichen Schutzausrüstung und

Technik. Zudem wurden den Teilnehmern\*innen die verschiedenen Vegetations-

brandarten sowie deren Brandverhalten dargestellt. Abschließend wurde das

taktische Vorgehen bei Vegetationsbränden an realen Brandstellen geübt.

## „Komm sing mit“

**Brüggen (fjc).** „Komm sing mit“, dazu lädt im Rahmen des „Brüggener Sommers“ am Sonntag, 17. September,

um 16 Uhr der beliebte Chor „Kosimi“ aus Nettetal unter der Leitung von Udo Schröder in den Innenhof

der Burg Brüggen ein. Auf dem Programm stehen beliebte Evergreens und Volkslieder. Zum Mitsingen

wird ausdrücklich eingeladen. Bei Regen findet das Konzert im angrenzenden Kultursaal der Burg statt.

## Einladung zu Borner Wiesn



Zu den „Borner Wiesn“ wird auch in diesem Jahr wieder eingeladen.  
Foto: Franz-Josef Cohnen

**Born (fjc).** Die „Borner Wiesn“ sind inzwischen ein fester Bestandteil in der niederrheinischen Oktoberfestkultur. So lädt auch in diesem Jahr wieder die St. Antonius Schützenbruderschaft Born zu diesem besonderen Event ein. Am Samstag, 23. September, starten um 18 Uhr im großen Zelt auf der Festwiese in Born die diesjährigen „Wiesn“. Eintrittskarten (16 Euro) sind im Vorverkauf bei der

Volksbank in Brüggen, Haus Kehren in Born und bei Baustoffe Mundfortz in Waldniel erhältlich.

Am Sonntag, 24. September, wird dann von 11 bis 15 Uhr noch zum zünftigen Frühschoppen zur Borner Wiesn eingeladen. Entsprechende Oktoberfestkleidung ist an beiden Tagen angesagt, aber nicht Pflicht.

Weitere Informationen sind auch unter <https://www.bruderschaftborn.de> erhältlich.

## Open Air Kino - Filme im Jugendtreff Born

**Born (fjc).** An diesem Wochenende werden im Jugendtreff Born (Schwalmweg 16) zwei Filme gezeigt:

Freitag, 15. September, „Spiderman - No Way Home“ und am Samstag, 16. September, „Clifford - Der große rote Hund“. Beginn ist jeweils um 20 Uhr.

Der Eintritt ist dank einer

Förderung des Bundesministeriums für Familien, Senioren, Frauen und Jugend kostenfrei. Aufgrund der besseren Planung ist ein Eintritt nur mit einem Ticket möglich. Tickets sind im Jugendtreff Born erhältlich. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des Jugendtreffs Born, <https://www.jugendtreff-born.de>.

## Geführter Spaziergang durch den FriedWald Niederkrüchten

**Niederkrüchten.** Eine Führung durch den FriedWald Niederkrüchten bieten die FriedWald-Försterinnen und -Förster am 16. und 17. September jeweils um 14 Uhr an.

Bei dem kostenlosen Spaziergang zeigen sie, wie ein Baumgrab im FriedWald aussieht, woran Interessierte freie Grabstätten erkennen und was diese kosten. Wer bereits zu Lebzeiten vorsorgen möchte, findet bei der Waldführung vielleicht schon den Baum, der einmal Familie und Freunden als letzte Ruhestelle dienen

kann. Die Führung dauert etwa eine Stunde. Treffpunkt ist der FriedWald-Parkplatz, Navigationspunkt ist der Kreisverkehr der Roermonder Straße an der A52 (von dort ist der FriedWald ausgeschildert), 41372 Niederkrüchten. Die Waldführungen finden regelmäßig am Wochenende statt und sind in der Teilnehmerzahl für eine angenehme Gruppengröße begrenzt. Weitere Termine und Anmeldung unter [www.friedwald.de/niederkruechten](http://www.friedwald.de/niederkruechten) oder 06155 848-100.

# KARRIERE



NUTZE DEINE CHANCE

## So klappt die Suche nach einem Ausbildungsplatz

Die Schulzeit neigt sich langsam dem Ende entgegen, aber der Wunsch-ausbildungsplatz lässt noch auf sich warten? Die Informationskampagne „Du + Deine Ausbildung = Praktisch unschlagbar!“ hat fünf Tipps zusammengestellt, die die Suche erleichtern.

### 1. Frühzeitig mit der Suche beginnen

Die meisten Betriebe stellen ihre Azubis zu Anfang August oder Anfang September ein und schreiben diese Ausbildungsplätze bereits Monate vorher aus, größere Unternehmen und Behörden oft sogar schon ein Jahr im Voraus. Daher ist es wichtig, sich möglichst frühzeitig zu bewerben, wenn die Ausbildung direkt nach dem Schulabschluss beginnen soll. Kleine Betriebe sind flexibler. Mit ein wenig Glück gelingt die Bewerbung hier selbst dann, wenn man erst im Sommer auf die Suche geht.

### 2. Das persönliche Netzwerk aktivieren

Um freie Ausbildungsplätze zu finden, empfiehlt es sich, in einem ersten Schritt Bekannte und Verwandte



nach Empfehlungen für Ausbildungsbetriebe zu fragen. Vielleicht arbeitet der Trainer aus dem Sportverein in einem Unternehmen, das Auszubildende sucht. Oder die Mutter eines Freundes ist in einer interessanten Branche tätig - man weiß nie!

### 3. In Ausbildungsportalen im Web suchen

Ein sehr umfangreiches und vielfältiges Angebot an Ausbildungsplätzen bieten Ausbildungsbörsen im Internet, zum Beispiel die Jobbörsen der Bundesagentur für Arbeit. Hier kann nach bestimmten Branchen oder Regionen gesucht und verschiedene Angebote miteinander verglichen werden. Zusätzliche Informationen zu den einzelnen Ausbildungsberufen stellt die Website BerufeNet zur Verfügung.

**4. Kostenlosen Vermittlungsservice nutzen**

Professionelle Vermittler unterstützen bei der Stellensuche für einen Ausbildungsplatz. Diesen kostenlosen Service gibt es zum Beispiel bei der Bundesagentur für Arbeit, den Industrie- und Handels sowie bei den Handwerkskammern. Die Beraterinnen und Berater vermitteln nicht nur Kontakte zu Betrieben, sondern beraten auch bei individuellen Fragen und geben Tipps zur Bewerbungsmappe und zu finanziellen Unterstützungs möglichkeiten.

**5. Auf Berufsmessen persönliche Kontakte knüpfen**

Die Kontaktaufnahme zu Ausbildungsbetrieben ist auf Berufsmessen schnell und unkompliziert möglich. Dort kann man Personalverantwortliche der Betriebe direkt ansprechen, dabei Informationen aus erster Hand

sammeln und direkt vor Ort Bewerbungsunterlagen abgeben. Bei Azubi Speed-datings können Bewerberinnen und Bewerber im Zehn-Minuten-Takt Vorstellungsgespräche mit den teilnehmenden Betrieben

führen. So lassen sich in Kürze vielfältige Einblicke und Kontakte gewinnen. Über die vielfältigen Möglichkeiten und Perspektiven der beruflichen Bildung informiert das Bundesministerium für Bildung und

Forschung im Rahmen der Kampagne „Du + Deine Ausbildung = Praktisch unschlagbar!“ unter [www.praktisch-unschlagbar.de](http://www.praktisch-unschlagbar.de)

(BMBF)

## „Wie drücken Sie Ihre Zahnpastatube aus?“

**Umfrage: Die skurrilsten Erfahrungen in Bewerbungsgesprächen**

In Bewerbungsgesprächen müssen Personalberater oder Geschäftsführer mit gezielten Fragen die Eignung der Bewerber für eine offene Stelle prüfen. Dabei bedienen sie sich oft an ungewöhnlichen Fragen, um die Kandidaten aus der Reserve zu locken. Das Vergleichsportal Gehalt.de hat 509 Personen zu ihren skurrilsten Erfahrungen in Bewerbungsgesprächen befragt.

### Fragen zur persönlichen Einschätzung

„Durch ausgefallene Fragen testen Personalberater die analytischen Fähigkeiten, die Kreativität oder die Schlagfertigkeit des Bewerbers“, sagt Philip Bierbach, Geschäftsführer von Gehalt.de. So dienen Fragen wie „Mit welcher Rolle im Sportverein assoziieren Sie Ihre Führungsposition?“ als reine Einschätzung der persönlichen Stärken und Schwächen. Andere Beispiele sind: „Welchen Belag hätten Sie, wenn Sie eine Pizza wären?“ oder „Wenn Sie eine Frucht wären, welche wären Sie?“ „Werden Sie eigentlich schnell rot?“

Mit bestimmten Fragen wollen Personalberater Bewerber verunsichern, um ihre Reaktion zu prüfen. Drei Beispiele: „Warum bewerben Sie sich nicht bei unseren Wettbewerbern?“, „Wie viele Rechtschreib-fehler, denken Sie, sind in Ihrer Bewerbung?“ oder „Werden Sie eigentlich schnell rot?“

### Auf diskriminierende Fragen nicht eingehen

Manche Fragen dürfen Personalberater nicht stellen. Dazu gehört seit dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz die Frage

nach einer möglichen Schwangerschaft. Zudem können persönliche Fragen schnell in Diskriminierung abrutschen. So sollten Bewerber auf Fragen wie „Seit wann sind Sie Deutsche?“ oder „Sie sehen ja gar nicht so ausländisch aus, wie Ihr Name klingt?“ nicht eingehen. „Bei einer unangebrachten oder diskriminierenden Frage sollten Bewerber einen kühlen Kopf bewahren und das Bewerbungsgespräch im Notfall professionell abbrechen“, so Bierbach weiter.

### Fauxpas auf der Bewerberseite

Rund 25 Prozent der Befragten geben an, sich bei

einem Bewerbungsgespräch schon einen Fauxpas geleistet zu haben. Die am häufigsten genannten Gründe (32 Prozent) sind unzureichende Vorbereitung auf das Gespräch und fehlende Fachkenntnisse.

Andere Ursachen sind ein unprofessioneller Umgangston mit den Personalern (27 Prozent), mangelnde Konzentration (18 Prozent) und unauf geforderte Kritik am Unternehmen (11 Prozent).

**Skurrile Fragen im Überblick**

„Sind Sie wirklich der

**Meinung, dass eine Frau in der Rechtsabteilung eines großen Unternehmens etwas zu suchen hat?“**

Diese Frage hat nichts mehr mit Provokation zu tun. Bei derartigem und offensivem Sexismus ist es souverän, der Firma sofort den Rücken zu kehren und eventuell Anzeige wegen Diskriminierung zu erstatten.

**„Können Sie mir diesen 08/15 Kugelschreiber verkaufen?“**

Hier sind Spontanität, Überzeugungskraft, Kreativität und ein gutes Verhandlungsgeschick gefragt. Vor allem bei Bewerbungsgesprächen für Positionen als Vertriebler ist diese Frage inhaltlich berechtigt.

**„Singen Sie mal ein Lied auf Französisch!“** Viele Personalberater testen die Grenzen ihrer Bewerber aus. In solchen Situationen ist es nicht verkehrt, professionell zu bleiben und die Anfrage dankend abzulehnen.

**„Was finden Sie in diesem Raum besonders harmonisch?“**

Außer bei einem Bewerbungsgespräch für eine Stelle als Innenarchitekt oder Designer hat diese Frage im regulären Vorstellungsgespräch nicht viel zu suchen.

(Gehalt.de.)

**RAUTENBERG MEDIA**

Mach Dein Ding mit uns!  
 Deine Karriere:  
 Du bist die Grenzland Nachrichten


  
**Grenzland Nachrichten**  


**WIR SUCHEN DICH**

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich  
**Viersen als**

**Medienberater\*in** (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.), in Teilzeit (20-30 Std.)** oder auf **Minijobbasis**

**DU**

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfüg über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

**WIR**

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für **ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM**
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

**WAS gibt's zu tun?**

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für **DRUCK | WEB | FILM**
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeitenteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

**Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!**

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media  
 Stichwort: Medienberater\*in/Viersen

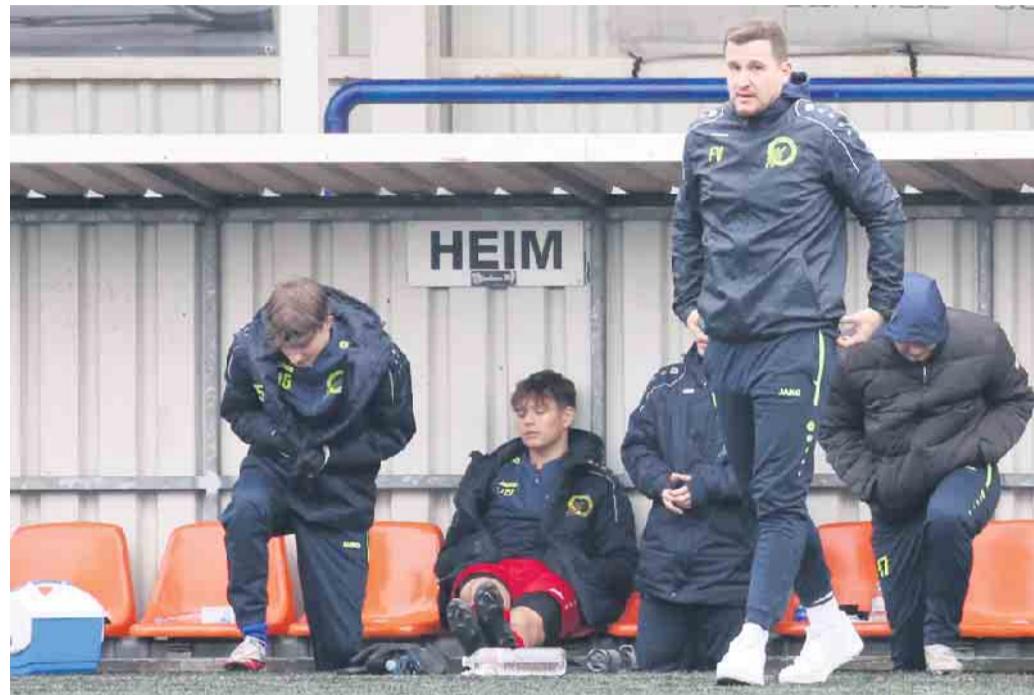
# SPORT

## Erst Weltreise dann Landesliga:

Florian Verhaag wird Co-Trainer bei DJK Fortuna Dillkrath

**Dillkrath (HV).** Es bleibt dabei. Das Trainerteam beim Landesligisten DJK Fortuna Dillkrath bleibt in der Hand einer „Kaldenkirchen Connection“. Co-Trainer Marc Peters (37) musste aufgrund einer langwierigen Fußverletzung aus der Vorsaison leider ausscheiden. Mit Florian Verhaag (34) fand man nun aber einen passenden Ersatz, der wie auch Peters zu seiner aktiven Zeit seiner Fußballschuhe für den TSV Kaldenkirchen schnürte. Zuletzt war Verhaag als Trainer für die U19 Junioren des SC Union Nettetal verantwortlich und kennt aus seiner dortigen Zeit auch die Neuzugänge Moritz Grafen (19), Justin Pahl (19) und Ole Zechlin (19). „Wir sind von Florian

fachlich und auch menschlich total überzeugt, weil wir ihn schon lange kennen. Ich habe mit ihm selber in Kaldenkirchen in der Jugend gespielt und später zusammen mit Sören auch in der ersten Mannschaft. Mit ihm haben wir einen richtig guten Fang gemacht“, erklärt Trainer Fabian Wiegers. Sowohl Wiegers als auch Co-Trainer Sören Goltz und Verhaag kommen aus und wohnen in Kaldenkirchen. Verhaag ist Inhaber der B-Lizenz und aktuell auch als Trainer der U15 am DFB-Stützpunkt tätig. Drei Jahre trainierte er die A-Junioren des SC Union Nettetal, davor war er zwei Jahre als Trainer der A-Junioren des TSV Kaldenkirchen tätig.



Florian Verhaag wird Co-Trainer bei DJK Fortuna Dillkrath. Foto: Heiko van der Velden

„Eigentlich wollte ich ein Jahr Pause machen. Doch aufgrund meiner Weltreise kam, musste ich nicht lange als die Anfrage von „Wiege“ überlegen. Es passt einfach

gut zwischen uns im Trainerteam. Nach fünf Jahren im Jugendbereich wollte ich ohnehin in den Seniorenbereich wechseln“, freut sich Verhaag auf sein neues Engagement, das offiziell nach Weihnachten in der Rückrunde beginnt. Bis dahin wird man im Trainerteam in Dillkrath noch enger zusammenrücken.

Verlassen kann sich Wiegers in dieser Zeit auch auf Dennis Fischer, der in der letzten Saison das Amt des Co-Trainers innehatte und sich aktuell um das Thema Scouting und Videoanalyse kümmert. Fischer wird nämlich auch weiter als Co-Trainer seine Unterstützung auf dem Platz anbieten. Komplettiert wird das Trainerteam von Torwarttrainer Jörg Ungerer.

## Landesliga: Tragische Schlussphase sorgt für Niederlage der Amerner



Maximilian Gotzen auf dem Weg zum Tor.

**Amern (HV).** Die VSF Amern geben aufgrund einer äußerst tragischen Schlussphase drei Punkte aus der Hand und verlieren ihr Heimspiel gegen Tabellen-schlusslicht SV 09/35 Wermelskirchen mit 4:5 (2:2).

Bei hochsommerlichen Temperaturen erwischten die Amerner zunächst einen guten Start in die Partie. Nach einem sehenswerten Angriff über die rechte Seite brachte Niklas Thobrock den Ball in den Strafraum. Per Flugkopfball traf anschließend Ibrahim Arbag (5.) zum frühen 1:0-Führung ins Tor. Die Freude über den Führungstreffer hielt allerdings nicht lange an, da nur zwei

Minuten später Kapitän Yannick Raufeiser zum 1:1 ausgleichen konnte. Nach einer Flanke über die linke Seite durch Nico Wehner traf Thobrock (39.) anschließend zur erneuten Führung der Amerner und markierte das 2:1. Doch erneut Raufeiser (43.) konnte zum 2:2 für Wermelskirchen ausgleichen.

Nach dem Seitenwechsel war es zunächst Daiki Matsubara (47.) der aus zentraler Position Torwart Kevin Kilter prüfte. Nach einer knappen Stunde ging es dann kurzzeitig Schlag auf Schlag. Zuerst traf Ghartey Anderson (58.) zum 2:3, ehe mit dem

Foto: Heiko van der Velden



Enttäuschung bei den VSF Amern.

nächsten Angriff Thobrock am langen Pfosten nach einer Flanke von Wehner (59.) zum 3:3 ausgleichen konnte. Auch am vierten Treffer der Amerner in der 65. Minute war Thobrock beteiligt, als er einen Ball auf Matsubara spielte, der das Spielgerät allerdings nicht richtig traf, so dass der Ball anschließend bei Selman Sevinc landete, der aus 16 Metern sich ein Herz fasste und zum 4:3 traf. In der Schlussphase hätte Maximilian Gotzen (84.) dann für die Vorentscheidung sorgen können, als Matsubara einen Schnittstellenpass in den Lauf von Gotzen spielte. Der Sechser

der Amerner setzte sich zunächst im Eins-gegen-Eins durch und legte den Ball dann auch an Torwart Kilter vorbei. Doch ins Tor ging der Ball dennoch nicht. Nur wenige Augenblicke später wurde es äußerst tragisch, als Dominik Kleinen mit angelegtem Arm geschossen wurde. Für Schiedsrichter Nico Rosen war es genug, um auf den Elfmeterpunkt zu zeigen. Nachdem Wermelskirchens bester Torschütze Umut Demir (87.) sich den Ball zurechtgelegt hatte, traf er anschließend zwar nur den linken Innenpfosten. Von dort sprang der Ball aber nach rechts in den Rücken

von Torwart Olcay Türkoglu und kullerte anschließend über die Linie ins Tor. In der Schlussminute zog Luca Dorsch aus halblicher Position ab, scheiterte allerdings an Torwart Kilter.

In der Nachspielzeit köpfte Wermelskirchens Asaad Wahed Omar (90.+1) zum bitteren 4:5 in den Winkel ein.

„Das Abwehrverhalten der gesamten Mannschaft ist nicht

Foto: Heiko van der Velden

landesligatauglich“, wurde Trainer Willi Kehrberg nach Spielende deutlich.

Mit nur vier Punkten nach sieben Spieltagen rutschen die VSF Amern auf Tabellenplatz 16 ab und liegen damit weit hinter den eigenen Erwartungen. 17 Gegentrete zur noch frühen Phase in der Saison sind eindeutig zu viel und verdeutlichen das aktuelle Manko der Mannschaft.



## Oberliga: Wieder keine Punkte für Nettetal in Ratingen

**Nettetal (HV).** Für den SC Union Nettetal gab es bei Ratingen 04/19 erneut nichts zu holen. Nach der 0:5-Klatsche aus der Vorsaison, setzte es diesmal eine 0:4-Niederlage. Zwei Doppelschläge waren unter dem Strich verantwortlich für die zweite Saisonniederlage des SCU. Zu seinem Pflichtspieldebüt kam Tom Salentin. Der 19-jährige Mittelfeldspieler wurde in der 78. Minute für Leonard Lekaj eingewechselt.

„Es ist eine verdiente Niederlage, weil wir das haben vermissen lassen, was uns in den letzten vier Spielen stark gemacht hat“, resümierte Trainer Andreas Schwan. Ausschlaggebend für die Niederlage waren Unkonzentriertheiten sowohl im Torabschluss in spielscheidenden Szenen als auch in der Verteidigung. „Das hat dem Gegner natürlich bei dem warmen Wetter in die Karten gespielt“, sagte der SCU-Coach.

Statt des Führungstreifers liefen die Nettetaler bereits früh einem 0:2-Rückstand

hinterher. In der vierten Minute nutzte man eine 3-zu-2-Überzahlsituation nicht clever genug aus und kam erst gar nicht zum Torabschluss. Zwei Minuten später vergab Leon Falter ein schon fast sicher geglaubtes Tor, als der pfeilschnelle Stürmer alleine auf Torwart Dennis Raschka zulief. Effektiver zeigte sich einen kurzen Augenblick später die Heimmannschaft als zuerst Erkan Ari (7.) und anschließend Gianluca Silberbach (9.) zum 2:0 trafen. „Wir wussten, dass Ratingen eine abgezockte Mannschaft mit erfahrenden Spielern hat, darauf haben wir hingewiesen. Dass wir dann aber bei der Torverteidigung so viel Abstand halten, ärgert mich“, monierte Schwan. In der Folge hatten die Nettetaler durchaus Möglichkeiten, das Ergebnis zu verkürzen, als Peer Winkens nach einer halben Stunde gleich zweimal an Torwart Raschka scheiterte. Kurz vor und nach der Pause ergaben sich dann gleich zwei gute Kopfballchancen durch

Drlon Istrefi aus kürzester Distanz, die allerdings nicht den Weg ins Tor fanden. Zwei weitere Doppelschläge sorgten wenig später für die Vorentscheidung. Phil Spillmann (54.) und Ali Ilbay (56.) schraubten das Ergebnis auf 4:0 hoch. Das 3:0 fiel erneut nach einer Ecke, was für die Nettetaler eigentlich unüblich war, denn in den ersten Ligaspielen zeigte man sich bei Ecken äußerst stabil. Das 4:0 resultierte nach einem Fehler im Spielaufbau und einem anschließenden berechtigtem Foulelfmeter. Im weiteren Verlauf hätte das Ergebnis noch höher ausgehen können, allerdings bewahrte Torwart Elvedin Kaltak die Nettetaler vor schlimmerem.

„Es war ein schlechter Auftritt von uns“, gab Trainer Schwan nach Spielende zu. Viel Zeit zur Erholung bleibt dem SC Union Nettetal nun nicht, denn bereits am Freitag-abend empfängt man um 19.30 die SpVg Schonnebeck, die mit drei Punkten mehr auf Platz sechs rangieren. Während



Für den SC Union Nettetal gab es bei Ratingen 04/19 erneut keine Punkte.

Foto: Heiko van der Velden

Nettetal als Tabellen-fünfzehnter bisher fünf Punkte auf dem Konto hat, sind es bei Schonnebeck acht. Die Tabelle der Oberliga-Niederrhein ist aktuell noch dicht beisammen. Ein Blick zurück macht durchaus Mut, denn bisher konnte der SC Union Nettetal alle Heimspiele in der Oberliga gegen die

SpVg Schonnebeck gewinnen. Nach dem 5:2-Erfolg aus der Hinrunde, gab

es im letzten Aufeinandertreffen in Schonnebeck eine 1:4-Niederlage.

## Landesliga: Süchteln gewinnt und spielt erstmals zu null

**Süchteln (HV).** Der ASV Süchteln hat am Sonntag den zweiten Saisonsieg in der Landesliga gefeiert. Im Heimspiel gegen den ASV Mettmann gab es für die jungen Wilden von Trainer Frank Mitschkowski einen verdienten 2:0-Erfolg. Obwohl einige gute Defensivspieler nicht zur Verfügung standen, blieb man erstmals in dieser Saison ohne Gegen treffer.

Die Süchtelner kamen gut in die Partie, erspielten sich gleich im ersten Durchgang einige gute Tormöglichkeiten. Allerdings führte der ASV lediglich durch einen Treffer von Leonit Popova (32.), der erstmals in dieser Saison von Anfang an spielte, mit 1:0. Aus halblinker Position zog Popova in den Sechsziehner ein und beförderte den Ball in die lange Ecke. Auf Seiten der Mettmanner war Torwart Yannick Ruhs der beste Mann.

„Der hat mir gut gefallen. Er hat viele hundertprozentige Torchance zunichtegemacht“, gab ASV-Coach Mitschkowski nach Spielende zu. Trotz zahlreicher Großchancen konnten die Süchtelner das Ergebnis im ersten Durchgang nicht deutlicher gestalten.

Die Süchtelner spielten trotz der brutalen Hitze in der zweiten Halbzeit munter nach vorne. Ein weiteres Tor blieb zunächst allerdings aus, obwohl die Süchtelner mit dem Wetter besser zureckkamen. Das Tor der Mettmanner blieb wie vernagelt. Als Luca Roschat (80.) aus 20 Metern mit links in die rechte Ecke traf, fiel dann das längst überfällige 2:0 für die Hausherren.

„Es war mit unser bestes Saisonspiel. Wir haben allerdings lange gebraucht, ehe wir unser zweites Tor erzielt haben. Es war eine tolle Mannschaftsleistung“, freute sich Mitschkowski über die drei Punkte. Mit Blick auf die Tabelle war der Sieg auch wichtig, um nicht unten hineinzurutschen. Mit sieben Punkten rangiert der ASV in der Tabelle auf Platz 12.

Am Freitag ist die Mannschaft beim SC Düsseldorf-West gefordert, die mit vier Punkten Platz 17 in der Tabelle einnehmen. Ange sichts dieser Tatsache durchaus ein wichtiges Spiel, bei dem man den Abstand vergrößern kann. Anstoß auf der Sportanlage des SC West an der Schorlemerstraße ist um 20 Uhr.

## Familien ANZEIGENSHOP



Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

[shop.rautenberg.media](http://shop.rautenberg.media)

## Apotheken-Bereitschaft

**Nettetal/Brüggen/Niederkrüchten/Schwalmtal, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr**  
**Freitag, 15. September**  
**Engel Apotheke Bramer Apotheken OHG**  
 Hauptstr. 36,  
 41372 Niederkrüchten-Elmpt (Elmpt),  
 02163/81194  
**Samstag, 16. September**  
**Neue Grenz-Apotheke**  
 Bahnhofstr. 52,  
 41334 Nettetal (Kaldenkirchen),  
 02157 3048  
**Sonntag, 17. September**  
**Lamberti Apotheke**  
 Lambertimarkt 12,  
 41334 Nettetal (Breyell),  
 02153/7755  
**Montag, 18. September**  
**Glocken-Apotheke,**  
 Hauptstr. 14, 41334 Nettetal (Hinsbeck), 02153/2561  
**Dienstag, 19. September**  
**Nette-Apotheke,**  
 Johannes-Cleven-Str. 4,  
 41334 Nettetal (Lobberich),  
 02153/1398485

**Mittwoch, 20. September**

**Sebastian-Apotheke**  
 Friedenstr. 61,  
 41334 Nettetal (Lobberich),  
 02153 915550

**Donnerstag, 21. September**

**Elefanten Apotheke**  
 Hubertusplatz 18,  
 41334 Nettetal (Schaag),  
 02153 71040

**Notdienstbereite Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Süchteln, Dülken und Viersen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr**

**Donnerstag, 14. September**  
**Apotheke in der alten Papierfabrik**

Grefrather Straße 118,  
 41749 Viersen,  
 02162-266540

**Freitag, 15. September**

**Marcus-Apotheke**  
 Venloer Str. 2-6,  
 41751 Viersen (Dülken),  
 02162/266490

**Samstag, 16. September**  
**Leuken'sche Apotheke**

Hochstr. 37,  
 41749 Viersen (Süchteln),

02162/6010

**Sonntag, 17. September**

**Apotheke am AKH**

Hoserkirchweg 63a,

41747 Viersen,

02162-5784587

**Montag, 18. September**

**Linden-Apotheke**

Hauptstr. 15,

41747 Viersen (Stadtmitte),

02162/15079

**Dienstag, 19. September**

**Delphin-Apotheke**

Bahnhofstr. 1,

41747 Viersen (Stadtmitte),

02162/16861

**Mittwoch, 20. September**

**Remigius-Apotheke**

Loehstr. 11-13,

41747 Viersen (Stadtmitte),

02162/29060

**Donnerstag, 21. September**

**Aesculap-Apotheke OHG**

Theodor-Heuss-Platz 10,

41747 Viersen (Stadtmitte),

02162/8189220

**Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Grefrath, Oedt und Kempen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr**

**Telefonischer Abruf**

**Donnerstag, 14. September**

**Hubertus Apotheke**

Markt 11, 47929 Grefrath,

02158/911464

Weiterhin können auch die bundesweit einheitlichen Notdienstservices der ABDA genutzt werden:

Unter der Nummer 0800 00 22 8 33 sind die notdiensthabenden

Apotheken rund um die Uhr abrufbar. Aus dem Festnetz ist der Anruf unter Telefon:

0800 00 22833 kostenlos, per Mobiltelefon ohne Vorwahl unter Telefon:

22833 kostet jeder Anruf pro Minute sowie jede SMS 69 Cent.

Weitere Informationen

finden Sie unter

[www.abda.de/](http://www.abda.de/)

[notdienst.html](#).

**Hilfetelefon für „Schwangere in Not“**

Die vertrauliche Geburt als Alternative zur anonymen Form der Kindsabgabe. Das bereits am 1. Mai 2014 in Kraft getretene Gesetz gilt zum Schutz von Neugeborenen und zur Hilfe für Frauen in ungeplanten Schwangerschaften.

Das Hilfetelefon „Schwangere in Not“ ist rund um die Uhr, kostenfrei, vertraulich, sicher, in 18 Sprachen [Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFZA)] erreichbar: „Schwangere in Not“ Telefon: 0800 / 40 40 020.

## Ärzte-Bereitschaft

### Notdienstpraxis Kreis Viersen

Notdienst-Telefon zum Ortstarif: **(0 18 02) 112 333**

Adresse:  
 Viersen (am AKH)  
 Hoserkirchweg 63  
 41747 Viersen

Öffnungszeiten:  
 Mo + Di + Do 18.00 Uhr - 24.00 Uhr  
 Mi + Fr 13.00 Uhr - 24.00 Uhr  
 Sa + So + Feiertagen 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Ab 24:00 Uhr nach telefonischer Anmeldung.



## 24. Herbstfest der Grefrather Vereinsbaumgemeinschaft am 23. und 24. September

**Grefrath.** Zu seinem beliebten Herbstfest lädt die Vereinsbaumgemeinschaft die Grefrather Bevölkerung und andere Gäste aus der Region am 23. und 24. September zur Mitfeier auf dem Marktplatz ein. Beginn ist am Samstag, 23. September um 17 Uhr mit einer Hl. Messe in der Pfarrkirche St. Laurentius unter Mitwirkung des Kir-

chenchores St. Laurentius Grefrath.

Es schließt sich gegen 18.30 Uhr ein kurzer Umzug der Vereine über die Hohe Str. zum Markt an. Nach Begrüßung und einer Musikdarbietung durch das Trommlerkorps der Freiwilligen Feuerwehr Grefrath sorgt dann ab 19.30 Uhr DJ Detlef Belk für beste Stimmung unter

dem Fallschirm. Am Sonntag, 24. September werden wiederum hunderte historische Traktoren erwartet, die ab 11 Uhr in einem Corso durch den Ort rollen, bevor die stählernen Oldtimer auf dem Gelände des Niederrheinischen Freilichtmuseums weiter bestaunt werden können. Derweil wird auf dem Marktplatz ab 12.30 Uhr ein

interessantes und kurzweiliges Bühnenprogramm geboten. Dabei können sich die Besucher u.a. auf Darbietungen des Musikverein Grefrath, des Kids Club aus dem Theater des Sports, zauberhaften Mittmachaktionen mit Ulli Türk als „Olilie“ und einem Auftritt des Jugendtheaters Grefrath freuen. Die Formation White Hackle Pipes and Drums e.V. wird mit schottischen Klängen für einen tollen musikalischen Abschluss des Festes sorgen. Auch wird es wieder eine Verlosung mit attraktiven Gewinnen geben. Die Ziehung der Gewinner erfolgt gegen 17 Uhr auf dem Marktplatz.

Die Küche zu Hause kann an beiden Tagen geschlossen bleiben. Für das leibliche Wohl sorgt u.a. das Angebot aus der beliebten Niederrheinischen Spezialitätenküche und am Sonntag das Kuchenbuffet der Cafteria im Cyriakushaus. Neben durstlöschenden Angeboten aus dem Getränkewagen der Vereinsbaumgemeinschaft lädt der Kirchenchor zu Wein,



Unterhaltung und Gesang in seine Weinlaube ein. Die kleinen Besucher werden auf der Hüpfburg ihren Spaß haben oder sich auch an weiteren Angeboten erfreuen. Hierzu zählen u.a. Präsentations- und Aktionsstände verschiedener Vereine. So wird u.a. das

Laurentiuswerk am Sonntag wieder Kirchturmbesteigungen anbieten. Viele Gründe also, ein schönes und unterhaltsames Wochenende im Grefrather Ortskern zu verbringen. Heinz Klingen Vereinsbaumgemeinschaft Grefrath

## GREFRATH

## Gottesdienste Pfarrei St. Matthias Schwalmthal

**Schwalmthal.** In der Pfarrei St. Matthias finden in der kommenden Woche folgende Gottesdienste statt. Weitere Infos finden Sie außerdem auf der Homepage der Pfarrei unter [www.sankt-matthias-schwalmthal.de](http://www.sankt-matthias-schwalmthal.de)

**St. Anton, Amern:** jeden Sonntag um 19 Uhr - Wortgottesdienst am letzten Sonntag im Monat um 19 Uhr - Hl. Messe

**St. Georg, Amern:** jeden Samstag um 17 Uhr - Hl. Messe

**St. Gertrud, Dillkrath:** am 1. Samstag im Monat um 18.30 Uhr - Hl. Messe

alle anderen Samstage um 18.30 Uhr - Wortgottesdienst

**St. Jakobus, Lüttelforst:** am 2. Samstag im Monat um 18.30 Uhr - Hl. Messe am 4. Samstag im Monat um 18.30 Uhr - Wortgottesdienst

**St. Mariae Himmelfahrt, Waldnieler Heide:** am 1. Samstag im Monat um 17 Uhr - „Mit-neuen-Augen-sehen-WoGo“

am 2. Sonntag im Monat um 10.30 Uhr - Wortgottesdienst am 3. Samstag im Monat um 18.30 Uhr - Hl. Messe

am 4. Sonntag im Monat um 10.30 Uhr - Wortgottesdienst jeden Sonntag um 9.30 Uhr

- Gottesdienst in engl. Sprache

**St. Michael, Waldniel:** jeden Freitag um 15 Uhr - Hl. Messe jeden Sonntag um 11 Uhr - Hl. Messe

**Kirchenöffnungen gibt es zu folgenden Zeiten:**

St. Anton: tägl. 10 bis 17 Uhr St. Georg: mittwochs 15 bis 16 Uhr

St. Jakobus: 1. und 3. Sonntag 9.30 bis 10.30 Uhr St. Michael: Di. 11 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr, Sa/So. 14.30 bis 16.30 Uhr

St. Gertrud: Sa., So. und feiertags 11 bis 16 Uhr (geöffnet: Turmhalle)

## Evangelische Kirchengemeinde Waldniel

### Unsere Gottesdienste

**Sa., 2. September**

18 Uhr - Niederkrüchten, Freibadwiese (Pfr. Müller, Susanne Schrammen)

Ökumenischer Freiluft-Gottesdienst, bei Regen in der Kirche St. Bartholomäus

**So., 3. September**

10:30 Uhr - Waldniel (Pfr. Thummes) Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)

**So., 10. September**

10:30 Uhr - Waldniel (Fr. Lennartz, Prädikant), Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)

**Fr., 15. September**

18 Uhr - Amern (Fr. Osinski/ Fr. Quade), Schlafanzugandacht, anschl. Kinderbibelabend

**So., 17. September**

10:30 Uhr - Amern (Fr. Lennartz, Prädikant), Gottesdienst

**Sa., 23. September**

15 Uhr - Amern (Pfr. Müller/ Pfr. Thummes/Fr. Osinski)

**Familiengottesdienst zum Sommerfest**

**So., 24. September**

10:30 Uhr - Amern (Pfr. Müller/Pfr. Thummes), Gottesdienst, anschl. Gemeindeversammlung mit Vorstellung der Presbyterkandidaten und -kandidatinnen

## Unterwegs in ein fernes Land

### Musical des Kinder- und Teeniechores



In St. Michael Waldniel wird das Musical „Unterwegs in ein fremdes Land“ aufgeführt.

Foto: Franz-Josef Cohnen

„Unterwegs in ein fernes Land“ wird aufgeführt.

Am kommenden Sonntag, 17. September, um 16 Uhr werden in der Kirche St. Michael Waldniel die Besucher mitgenommen auf die Reise. Auf kindgerechte und sehr unterhaltsame Weise wird die Geschichte vom Auszug des Volkes Israel aus Ägypten erzählt, gespielt und gesungen. Die Lieder des Chores und der

Solistinnen und Solisten haben zum Teil echten Ohrwurmcharakter.

Begleitet wird die Aufführung von den Musikerinnen Jürgen Löscher (Klarinette), Markus Wallrafen (Violine), Friederike Braun (Klavier) und Stefan Lenders (Leitung). Der Eintritt ist frei. Der Chor freut sich aber über großzügige Spenden zur Deckung der Kosten.

**MANFRED MANGOLD**  
Steinmetz und Bildhauer



Werkstatt und Ausstellung:  
Neustraße 88  
41334 Nettetal-Hinsbeck  
Tel. 02153/2607  
[www.grabmale-mangold.com](http://www.grabmale-mangold.com)

### BRÜGGEN

**ARAL-Center Brenzel**

Kosterstraße 1

**Bäckerei Lehnen**

Hülst 2 und Born 23

**Kiosk Anke Nachtigaller**

Stiegstraße 9

**Lotto Gabriele Broich**

Roermonder Straße 8

**Lotto Toto Neubert**

Königsstraße 19

**Tankstelle Frank Loeff**

Kaldenkirchener Straße 52-54

**Rewe Stückken OHG**

Borner Straße 50-52

### GREFRATH

**Anstötz GmbH**

Wankumer Straße 23

**Lotto Toto Theisen Marion**

Markt 5

**Tankstelle Kox**

Mülhausen Straße 3

### NETTEL

**Bäckerei Dücker**

Dorfstraße 102

**Bäckerei Göbbels**

Haagstraße 13

**Edeka-Markt**

Johannesstraße 14

**ELAN-Station Taranis**

Dülkenstraße 8

**GS-Gesundheits-Service GmbH**

Sassenfelder-Kirchweg 1

**GN-Agentur Leuf**

Marktstraße 9

**Jet-Tankstelle Erwig**

Kölner Straße 30

**Lotto Roberto Mauro Cais**

Markt 8

**Lotto Natascha Küppers**

Hochstraße 60

**Lotto Ulrike Theloy**

Annastraße 13

**Lotto Andreas Wersch**

Rosental 30-40

### NIEDERKRÜCHTEN

**Lotto im Kaufland A. Wersch**

Joh.-Cleven-Straße 4

**Lotto Withofs**

Kölner Straße 5a

**PM-Tankstelle**

Geldrische Straße 65a

**Rewe T. Narzynski OHG**

Bahnhofstraße 18

**Tabak Michael Sachs**

Breyerstraße 22

**Tankstelle Janssen**

Lobbericher Straße 67

**Tankstelle Waldhausen**

Werner-Jaeger-Straße 13a

**Travel + Deco**

Reiseagentur Withofs

Kehrstraße 41

### SCHWALMTAL

**Esso Tankstelle Lotze**

Mönchengladbacher Straße 1

**Fotostudio Vinken**

Mittelstraße 64

**Lotto Lenssen**

Hauptstraße 74

### VIERSEN

**Pressewelt Frank Aretz**

St.-Michael-Straße 5

**REWE Stückken OHG**

Hauptstraße 38a-40

### NIEDERKRÜCHTEN

**Bäckerei Achten**

Nettetaler Straße 149

**REAL**

Kanalstraße 51-55

**Zigarren Ulrich**

Dülkener Straße 2

**Kauf**  
Sie bei  
uns Ihre aktuellen

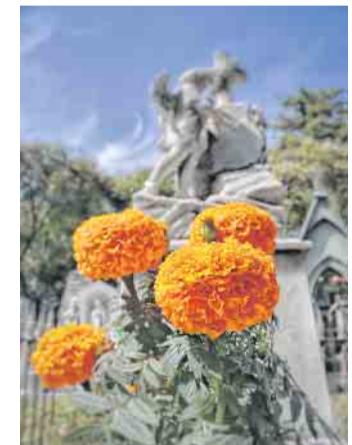
MEINE LOCALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTEL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN  
**Grenzland-Nachrichten**

für nur  
**zwei**  
Euro

Jede Woche GRATIS!  
Das Fernsehmagazin



Die **Hainbuche**  
gehört nicht zur  
Familie der Buchen,  
sondern zu den  
Birkengewächsen.



## Schöne Veranstaltungen für jedes Alter

Stadtbibliothek war Treffpunkt bei unterschiedlichen Aktionen

**Viersen.** Ende August lud die Stadtbibliothek Viersen zur großen Abschlussfeier des diesjährigen Sommerleseclubs. Alle 65 Teilnehmenden hatten das Projekt erfolgreich abgeschlossen, also ein Logbuch mit mindestens drei Stempeln fristgerecht abgegeben. Insgesamt machten dieses Jahr mehr als 130 Lesebegeisterte beim Sommerleseclub mit.

Im vollbesetzten Veranstaltungsraum der Stadtbibliothek genossen sie mit ihren Familien einen abwechslungsreichen Abend mit Magie und einem Hauch von Hollywood. Zehn Sonderkategorien wurden mit Medaillen an Einzelpersonen und an Teams prämiert, etwa für das beste Mutter-Tochter-Team, das Logbuch im schönsten Gewand oder die beste selbstgeschriebene Geschichte. Aber natürlich ging niemand mit leeren Händen nach Hause. Alle Teilnehmenden, die ihr Logbuch fristgerecht abgegeben hat-

ten, bekamen eine Urkunde. Der Auftritt des Zauberers Schmitz-Backes begeisterte Groß und Klein gleichermaßen. In einer Mitmach-Show, bei der das Publikum kräftig mithelfen musste, wurden Eier gelegt, Bälle vervielfacht, Farbe in Malbücher geworfen und eckige Würfel in runde Gläser gezaubert. Zum Abschluss gab es dann frischgedrehte und kunterbunte Zuckerwatte. Bei diesem süßen Snack ergab sich noch das eine oder andere Gespräch, Buchtipps wurden getauscht und Veranstaltungswünsche besprochen.

Musikalisch ging es weiter. „Ofro“, das steht für „Oldies from Oldies“ - und der Name ist Programm: gespielt wurden beliebte Klassiker wie „Yesterday“ oder „Dream a little dream“ oder auch bekannte Filmmelodien wie „The Entertainer“ oder „Apache“. Ein buntes Programm, das den Zuhörerenden sichtlich Freude bereitete - und das

natürlich alles rein akustisch und ohne Playback war. Angemeldet hatten sich 32 Menschen. Doch schließlich kamen 70 Musikbegeisterte. Sie genossen das Konzert der Ofro-Gitarrengruppe unter der Leitung von Walter Jedro.

„Ich bin ganz schön überrascht, aber noch viel mehr freue ich mich, dass Sie so zahlreich erschienen sind“ begrüßte die stellvertretende Bibliotheksleiterin Uta Krüger die Gäste im Veranstaltungsraum der Stadtbibliothek. Beim Quiz, bei dem es eine Jahresmitgliedschaft der Stadtbibliothek Viersen und eine schicke Lunchbox zu gewinnen gab, mussten alle gut zuhören, kombinieren und kalkulieren. Gesucht wurde das Gesamtalter der gespielten Lieder - das gesamte Publikum durfte mitmachen. Eine Zuhörerin lag nur ganz knapp über den gesuchten 500 Jahren und nahm sichtlich erfreut ihren Preis entgegen. Nach dem Kon-



Foto: Stadt Viersen.

zert gab es noch reichlich Gelegenheit zu plaudern und Pläne für den nächsten Konzertabend zu schmieden. Thematisch weit gefasst ist die aktuelle Ausstellung „Alltagsdinge erzählen Frauengeschichten“. Bei der Vernissage ging es hoch her: rund 30 Interessierte fanden sich ein und schlenderten neugierig durch die Ausstellung. Viele Objekte riefen Erinnerungen wach und so kamen die Gäste schnell miteinander ins Gespräch. Der Geschichtsverein „Euregia - Frauenwege zwischen Rhein und Maas“ hat in Zusammenarbeit mit der „Lokalen Agenda Voerde - AG-Frauen“ sowie den

Gleichstellungsstellen der Städte Viersen und Voerde eine beeindruckende Ausstellung zusammengestellt. Die Gäste erwartet eine ungewöhnliche Reise durch die Geschichte. Angeregt durch das Buch „Die Dinge. Eine Geschichte der Frauen in 100 Objekten“ von Annabelle Hirsch, hat Euregia 25 Alltagsgegenstände ausgesucht, um deren Entwicklungsgeschichte und Einfluss auf das Leben von Frauen darzustellen. Dabei sind sie weit über die Buchvorlage hinausgegangen: Der zeitliche Rahmen führt von einer 40.000 Jahre alten Figurine bis in die Gegenwart, die

Themen reichen von Politik, Arbeitswelt, Gesundheit und Mode bis zur Mobilität. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten der Bibliothek kostenfrei angeschaut werden. Die „Alltagsdinge“ sind bis zum 30. September zu sehen. Öffnungszeiten der Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek Viersen am Rathausmarkt 1b: Dienstag 11 bis 18 Uhr, Mittwoch bis Freitag 11 bis 13.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 13.30 Uhr. Link: Das Angebot der Stadtbibliothek im Internet [www.stadtbibliothek-viersen.de](http://www.stadtbibliothek-viersen.de)



v.l.: Dr. Henrika Burgener (Euregia), Friederike Bleul-Neubert (Lokale Agenda Voerde - AG-Frauen), Bettina Loogen (Gleichstellungsbeauftragte Voerde), Swantje Day (Gleichstellungsbeauftragte Stadt Viersen), Angela Klein-Kohlhaas (Euregia) und Uta Krüger (Stadtbibliothek Viersen).

Foto: Michael Kohlhaas.



Foto: Stadt Viersen.

## Traditioneller Treckertreff

Am 24. September im Niederrheinischen Freilichtmuseum des Kreises Viersen Kreis Viersen.

**Kreis Viersen.** Am Sonntag, 24. September, von 11 bis 16 Uhr, kommen mehrere hundert historische Traktoren zusammen. Traditionell besuchen am letzten Sonntag im September die Fahrzeuge das Niederrheinische Freilichtmuseum und rollen als Corso durch die Gemeinde. Startpunkt ist der Parkplatz des benachbarten EisSport

& Eventparks in Grefrath (Stadionstraße 161 in 47929 Grefrath). Anschließend ziehen die stählernen Oldtimer zum Gelände des Niederrheinischen Freilichtmuseums (Am Freilichtmuseum 1 in 47929 Grefrath) und können dort von Besucherinnen und Besuchern bestaunt werden. Speisen und Getränke sind

vor Ort erhältlich. Das Programm sowie weitere Informationen zum Niederrheinischen Freilichtmuseum des Kreises Viersen finden Interessierte auf der Internetseite des Kreises Viersen: <https://www.kreis-viersen.de/themen/freizeit/niederrheinisches-freilichtmuseum>

**Familien**  
ANZEIGENSHOP  
RAUTENBERG MEDIA

FGB 20-13  
43 x 90 mm  
ab 18,-  
Für alles was wirklich zählt!  
[shop.rautenberg.media](http://shop.rautenberg.media)

AUTO & ZWEIRAD  
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen  
Tel.: 03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

**KLEINANZEIGEN**  
PRIVAT & GESCHÄFTLICH  
**ONLINE** **BESTELLEN**  
**rautenberg.media/kleinanzeigen**  
Ihre private\*  
KLEINANZEIGE  
bis 100 Zeichen  
in dieser Zeitung  
\*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €  
**ab 6,99 €**  
**02241 260-400** Telefonische Beratung  
 RAUTENBERG MEDIA

# Kulturstrolche legen los

11 neue Kulturstrolche-Klassen mit T-Shirts ausgestattet

**Viersen.** Im Namen der Viersener Sparkassenstiftung hat deren Vorstand Stefan Vander die neuen Kulturstrolche mit T-Shirts ausge-stattet. Stellvertretend für alle 11 neuen Kulturstrolche-Klassen brachte Vander den Schulkindern der drei 2. Klassen der Gemeinschaftsgrundschule Dülken die knall-blauen Shirts mit dem quietschgelben Strolch.

Bis Anfang Juni 2023 konnten sich die ersten Schuljahre der Viersener Grundschulen bei einem Kreativwettbewerb als neue Kulturstrolche bewerben. Sie haben phantasievolle Bilder und Collagen ange-fertigt zum Thema „Im Wald da sind ...“. Die entstandenen Werke können noch bis zum 24. September in der Städtischen Galerie im Park besichtigt werden.

Der offizielle Startschuss für das neue Kulturstrolche-Jahr fällt erneut zum „Junior's Jazz Open“, beim Taschen-

lampenkoncert mit der Band Rumpelstil am Sonntag, 24. Oktober 2023, um 17 Uhr in der Viersener Festhalle am Hermann-Hülser-Platz 1. Danach besuchen die Kulturstrolche drei Jahre lang Viersener Kultureinrichtungen. Dazu zählen die Städtische Galerie im Park, die Festhalle Viersen, die Kreismusikschule Viersen, Tommys Workshop, das Atelier Dagmar Reichel, die Hörspielschule, das Wegberger Keramik Atelier, die Tanzschule Fauth und das Katholische Forum Viersen. Die Institutionen entwickeln speziell für die Kulturstrolche verschiedene Programmpunkte. So gibt es etwa einen Besuch beim WDR, Klassenzimmertheater oder eine Lesung in der Stadtbibliothek. Für jeden absolvierten Programmpunkt erhalten die



Die drei 2. Klassen der GGS Dülken Dammstraße mit ihren Klassenlehrerinnen sowie rechts Stefan Vander, Vorstand Viersener Sparkassenstiftung, und Nicola Nilles von der städtischen Kulturabteilung.

Foto: Stadt Viersen

Kulturstrolche einen Sticker, der in einem Logbuch gesammelt wird.

„Dank der Viersener Sparkassenstiftung konnte die Stadt Viersen in diesem Schuljahr elf Klassen eine Zusage zu geben“, berichtet Nicola

Nilles, die das Projekt „Kulturstrolche“ bei der städtischen Kulturabteilung betreut.

Die neuen Kulturstrolche 2023-2026 sind die Klassen 2a und 2b der Albert-Schweitzer-Schule, die 2a, 2b und 2c der GGS Dülken

Dammstraße, die Klasse 2b der Körnerschule, die 2c der KGS Martinschule, die 2b und 2c der KGS Paul-Weyers-Schule, die Klasse 2b der KGS Remigiuschule sowie die 2a der KGS Zweitorstraße. Informationen über das

Projekt Kulturstrolche bietet die Webseite [www.kulturstrolche.de](http://www.kulturstrolche.de). Zu den Kulturstrolchen in Viersen informiert die Stadt Viersen auf <https://viersen.de/de/inhalt/kulturstrolche/>.

## „nachtfrequenz“ mit Fußball-Nacht „Soccer@Night“ bei der Nacht der Jugendkultur

**Viersen.** Die NRW-weit begangene „nachtfrequenz - Nacht der Jugendkultur“, steht in Viersen ganz im Zeichen von Fußball und Musik. Das Late-Night-Soccer-Turnier „Soccer@Night“ findet am Samstag, 23. September, in besonderer Atmosphäre statt: Ab 19 Uhr verwandelt sich für Jugendliche und junge Erwachsene von 14 bis 18 Jahren die Sporthalle Löh, Konrad-Adenauer-Ring 30, in eine stylische Soccer-Arena - DJ und Licht-Show inklusive.

Nicht die reine sportliche Aktivität steht im Vordergrund, sondern auch das

gemeinsame Feiern und Musik hören. Der DJ fängt mit Musik und visuellen Effekten die verschiedenen Emotionen des Fußballsports ein. Mit seiner Show spiegelt er die Freude über ein Tor ebenso wider, wie die Enttäuschung einer Niederlage.

Wer mitmachen möchte kann sich ab 19 Uhr an der Sporthalle anmelden. Wer dabei sein möchte, sollte möglichst früh kommen: Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Bei Fragen hilft die städtische Jugendabteilung, erreichbar über die E-Mail-Adresse [jugendarbeit@viersen.de](mailto:jugendarbeit@viersen.de).

Das Turnier beginnt um 20 Uhr, die Veranstaltung endet um 23 Uhr.

Die Jugendlichen werden in Teams eingeteilt und spielen im Turniermodus den Sieg aus. Für Stärkung während des anstrengenden Wettkampfs ist gesorgt. Zuschauende können von der Tribüne aus mitfeiern und anfeuern.

Mit der Siegerehrung leitet der DJ das anschließende Feiern und den Abschluss eines aufregenden Abends ein. Die siegreichen Mannschaften erhalten Medaillen sowie große und kleine Bälle für Platz 1 und 2, die Drittplatzierten gewinnen Trinkflaschen. Dazu

spendet der Podcast „Niederrheinbolzer“ T-Shirts für die Gewinnermannschaft.

Für die Spiele während des Turniers stellt der Podcast einen Original-Bundesliga-Fußball zur Verfügung. Die „nachtfrequenz - Nacht der Jugendkultur“ ist ein Projekt der Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit (LKJ) und wird unterstützt vom Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes NRW.



### Fragen zur Verteilung?

HERR FALK · FON 02241 2600  
[mail@regio-pressevertrieb.de](mailto:mail@regio-pressevertrieb.de)

## Kreis Viersen weist auf Pflichtumtausch alter Führerscheine hin

Frist für Jahrgänge 1965 bis 1970 endet im Januar 2024 Kreis Viersen.

**Kreis Viersen.** Inhaberinnen und Inhaber von Fahrerlaubnissen der Geburtsjahrgänge 1965 bis 1970, die noch Papierführerscheine in rosa oder grau besitzen, müssen diese bis zum 19. Januar 2024 in einen EU-Kartenführerschein umtauschen.

Der Kreis Viersen bietet die Möglichkeit, den Führerscheinumtausch bequem

online zu erledigen unter [www.kreis-viersen.de/pflichtumtausch](http://www.kreis-viersen.de/pflichtumtausch). Dort gibt es auch weitere Informationen zum Thema Pflichtumtausch. Der neue EU-Kartenführerschein wird den Antragstellenden dann direkt von der Bundesdruckerei zugesandt. Wer einen persönlichen Termin vorzieht, kann diesen unter [www.kreis-viersen.de/termine](http://www.kreis-viersen.de/termine) online reservieren.

Aufgrund der hohen Terminanfrage kann es allerdings zu Wartezeiten kommen. Nicht fristgerecht umgetauschte Führerscheine verlieren nach Fristablauf ihre Gültigkeit. Das bedeutet, dass zwar die Berechtigung zum Führen eines Kraftfahrzeugs weiterbesteht, bei Verkehrskontrollen aber mit Verwarnungsgeldern zu rechnen ist.

## Kradstaffel im Kreis Viersen gegründet Neue Motorräder und Quads sollen in Notlagen unterstützen

**Kreis Viersen.** Im Kreis Viersen ist eine Kradstaffel als Unterstützungseinheit von Führungseinrichtungen in der Gefahrenabwehr und im Katastrophenschutz gegründet worden. „Vergangene Einsatzlagen, etwa der Waldbrand 2020 oder die überörtliche Hilfeleistung bei der Hochwasserkatastrophe in Erftstadt haben die Notwendigkeit einer solchen Kradstaffel gezeigt. Die eingesetzten Motorräder und Quads, die die Kradstaffel bilden, werden als Erkundungs- und Lotsenfahrzeuge

eingesetzt und dienen ebenfalls der schnellen Nachrichtenübermittlung bei gestörten oder ausgefallenen Kommunikationsverbindungen“, erklärt Kreisbrandmeister Rainer Höckels. Der Kreis Viersen hält vier Motorräder vor. Diese sind bei den Feuerwehren Brüggen, Niederkrüchten, Schwalmtal und Viersen stationiert. Weiterhin werden vom Malteser Hilfsdienst sieben Motorräder zur Verfügung gestellt, die in Nettetal und Willich untergebracht sind. Die Feuerwehr Brüggen stellt ein weiteres

Motorrad und zwei Quads für die Staffel bereit. Insgesamt sind zwölf Motorräder und zwei Quads in der Kradstaffel des Kreises Viersen eingebunden. Vier von ihnen kamen zum Antrittsbesuch zum Kreishaus Viersen, wo sie von Landrat Dr. Andreas Coenen, Jens Ernesti, Dezernent für Bevölkerungsschutz sowie Kreisbrandmeister Höckels begrüßt wurden. Für alle Fahrerinnen und Fahrer, die in der Kradstaffel eingesetzt werden, wird der Kreis Viersen ein Fahrsicherheitstraining anbieten.